

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 457. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 1. Oktober.

50. Jahrgang. 1902.

Wir sollten es mit den Kindern machen wie Gott mit uns, der uns am Glücklichen macht, wenn er uns im freundlichen Wahne so hinausein läßt. Goethe.

(43. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Hübner.

„So — also auch Johannes“, sagte sie. „Dem habe ich gezürnt wegen seines Fremdhums gegen mich. Ich hätte nie geglaubt, daß Johannes je zu den geistlichen Herren gehören würde, die sich zum Splitterrichter aufwerfen über ihre Nächsten.“

Jrmgard sprach bestig mit fliegendem Athem. Viconius Ausdruck, daß Johannes ihr ganzes jetziges Leben und ihre Geistesrichtung table und verurtheile, beeinflusste sie.

Agnes schüttelte ihren Kopf. „Irma! Du bist wirklich sehr verändert. Wir haben uns in ausgesprochenen Worten nie Alles, was wir erlebten, vertraut, ich glaubte, wir seien innerlich so fest verbunden, daß wir uns dennoch nicht mißverstünden. Von meinem Johannes aber weißt Du aber nichts, das beweist mir Deine Rede.“

Jrmgard schämte sich, ihr Horn verslog. Einen Moment brach die Irma von ehemals durch. Sie fiel Agnes um den Hals.

„Ach, Du weißt auch nichts von mir, nicht wie es in meinem Innern aussieht; wir werden ja Alle zu Seuchlern in der Welt.“

„Nicht Alle, nur die, denen die Liebe abhanden kommt.“

Jrmgard küßte Agnes und nahm hastig Abschied. Sie zog den Schleier über ihr Gesicht und eilte fort — nein! nicht diese weichen Gefühle, sie konnte dann ihre Rolle nicht durchführen — die Rolle, die ihr Stolz ihr diktierte. Sie wollte nicht die Irma von ehemals wieder werden, die demüthig liebende, welche der selbstherrliche Mann mit Füßen tritt.

Sie eilte mit schnellen Schritten durch die Straßen, ihrer Wohnung zu.

Johannes Flemming stand am Fenster und blickte ihr nach. Er war nicht hineingegangen zur Schwester, während sie da war, es that ihm nicht mehr gut, sie zu sehen. Und doch sorgte er um sie in seinen Gedanken, Tag und Nacht.

Was mußte sie von seinen Kämpfen und Leiden. Damals, als er ahnte, und mit den seinen Fühlhaden seiner Seele mitempfand, daß sie grausam verletzt worden sei von dem Manne, den sie liebte — da hatte er diesen Mann gehaßt, und eine heimliche Hoffnung war in seinem Herzen aufgewachsen, eine sündige Hoffnung — wenn sie sich frei machte! wenn sie an seinem Herzen einst den verlorenen Frieden suchte! Da kehrte sie zurück zu ihrem Gatten, und er, dem sie noch angehörte, rang mit dem Tode. Wenn Gott es so wollte! — ein sündiges Jauchzen war im tiefsten Winkel seiner Seele, wenn Gott sie frei machte!

Ihr Gatte genas, und sie verwandelte sich. Kalt, lieblos ging sie ihren Weg, und an ihrer Seite stand der ge-

fährliche Versuchter, der Mann, dessen Einfluß Verderben brachte. Nur eine Starke war im Stande, dem zu widerstehen.

Jahr um Jahr sah er sie wandeln am Rande des Abgrunds, und er wagte es nicht, sie zu wecken und zu warnen; er fühlte sich nicht rein genug dazu, ihn drückte seine Sünde. Oft hatte er Stunden gehabt, wo er erwog, ob er in Vilys Liebe Rettung für sich suchen sollte. Das Mädchen trat seinem Herzen näher, denn ihre Liebe war groß und stark und selbstlos. Sein Benehmen ihr gegenüber wurde ungleich. Zu Zeiten liebevoll und warm, dann kühl und ausweichend. Sie überwand den Hochsel und blieb sich gleich, die demüthig Dienende. Aber er vermochte es nicht über sich, sie an sich zu fetten, er konnte ihr zu wenig geben, er wollte ihr nicht einen Kieselstein bieten für den Edelstein, den sie verdiente.

Was Wunder, wenn ihn der Kampf verzehrte, er hetete schon lange: „Reite sie, Herr, gib mir den Sieg über mein sündiges Herz.“

Jrmgard ging am Abend zu ihrer Wäscherin, die ihr noch einige Wäschestücke bis zum anderen Tage liefern sollte. Sie war eine brave Frau, die viel Kummer an ihrem einzigen Sohne erlebte. Der zwanzigjährige Burtsche war in schlechte Gesellschaft gerathen, trieb sich arbeitslos umher und verthat der Mutter sauer erworbene Groschen.

Als Jrmgard in das kleine Häuschen eintrat, begegnete sie dem jungen Burtschen in der Thür. Er hatte ein unangenehmes, verstohenes Gesicht und lästete faum die Mühe, als er an ihr vorüberging.

Während sie mit der Frau drinnen ihr Geschäft verhandelte, fiel ihr Blick unwillkürlich auf einen Papierstreifen, der am Boden lag. Merkwürdige Krähensfüße waren darauf verzeichnet, und da ihr diese absonderlichen Zeichen eine Erinnerung weckten, so bückte sie sich und hob das Papier auf.

„Ach, Zotte doch, das hat mein Junge wohl aus seiner Tasche verloren“, rief die Frau, „lassen gnädige Frau das man liegen, der hat nichts als Unsinn vor und das kann kein Christenmensch lesen.“

Jrmgard aber wehrte der Frau, die ihr das Blatt fortnehmen wollte, und studierte aufmerksam die krausen Zeichen. Nein — Sinn hatte das Geschreibsel so nicht, einzelne Buchstaben, unzusammenhängende Wörter mit ungelener Faust geschrieben.

Vor Wochen hatte Viconius eines Abends von der Schiffschiff der Anarchisten gesprochen. Es war ihm gelungen, bei seinen Forschungen in dem schwebenden Brogeh den Schlüssel zu derselben zu finden, und er hatte Günther eine große Freude gemacht durch Aufzeichnung einiger Proben und Beispiele, die er ihm damals entziffern ließ. Jrmgard begriff nun, daß dieser Zettel da die Geheimschrift enthielt, und es schien ihr durchaus nicht unwahrscheinlich, daß der unheimliche Burtsche zu der gefährlichen Bande gehörte. Sie machte eine sberzhaft Redewendung und steckte das Papier zu sich. Sie wollte es Viconius jedenfalls zeigen. Unterwegs — es dunkelte schon stark — dachte sie weiter über die abgerissenen Worte nach, nahm den Zettel noch einmal zur Hand, und jetzt dämmerte ihr mit Hilfe der Kenntniß, die sie damals erlangte, ein Verständniß.

Die ersten Worte, da stets der Anfangsbuchstabe maßgebend war, hießen jedenfalls: „Heute Nacht“ — und nun folgerte sie weiter — „beim Ständehaus“ — trifft ihn, sobald er heraustritt.“ Sie war keinen Augenblick im Zweifel, auf wen das ging, und eine große Angst überkam sie. Es war eine Gesellschaft heute Abend beim Präsidenten, der im Ständehaus seine Wohnung hatte, Viconius war dort, und — sie sah nach ihrer Uhr, ein Viertel nach acht — um halb neun oder gegen neun fuhr er sicher zu dem Fest; sie mußte ihm diese Entdeckung mittheilen, bevor er fuhr, ihn warnen vor dem mörderischen Anschlag.

Sie überlegte einen Moment; die Zeit, nach Hause zurückzukehren und ihm von dort eine Botchaft zu senden, war zu kurz, sie mußte sofort selbst gehen. Ihr Weg führte sie an seiner Wohnung vorüber.

So klingelte sie an der Thür des Hauses in der Königsstraße. Sie war nie in Viconius' Räumen gewesen, er empfing keine Damen. Ihr war doch absonderlich zu Muth.

Ein Mädchen öffnete. „Ist der Herr Staatsanwalt noch zu Hause?“ Sie hatte den Schleier über das Gesicht gezogen, es war nicht anzunehmen, daß das Mädchen sie kannte. Es musterte die fremde Dame mit verwunderten Blicken und Jrmgard ward dunkelroth.

„Ja — er ist noch zu Hause“, war die zögernd gegebene Antwort.

„Und allein?“

„Ja, auch allein. Wen soll ich melden?“

„Sagen Sie nur, eine Dame, welche ihn dringend ein paar Minuten zu sprechen wünsche.“

Das Mädchen ging und kehrte bald zurück, sie öffnete eine Thür im Erdgeschob. „Der Herr Staatsanwalt bittet einzutreten.“

Jrmgard stand in einem elegant eingerichteten Raume, in dem nur eine Ampel brannte. Schöne Oelgemälde an den Wänden, Nachahmungen berühmter Sculpturen in den Nischen.

Sie hatte nicht viel Zeit sich umzusehen, Viconius trat von seinem Arbeitszimmer aus herein, schon im Gesellschaftsanzug, den Rothen Adlerorden, den er kürzlich erhalten, im Knopfloch, eine imponirende Erscheinung. Es fiel ihr in diesem Augenblick besonders auf, daß er in der That ein schöner Mann sei.

Sie trat rasch auf ihn zu und schlug den Schleier zurück. „Wundern Sie sich nicht über mein Kommen, und zu so ungewöhnlicher Stunde, ich mußte Ihnen etwas mittheilen.“

Er war zusammengezuckt bei ihrem unerwarteten Anblick und sah beinahe erschrocken aus. Jetzt warf er einen raschen Blick auf die nach außen führende Thür, faßte ihre Hand und sagte mit gedämpfter Stimme: „Bitte, treten Sie hier ein, wir sind hier ungestört.“

Sie folgte ihm in sein Arbeitsgemach, das durch elektrische Flammen strahlend erhellt war. Ihr erster Blick traf auf das lebensgroße Bild an der Wand über seinem Schreibtisch, jedenfalls seine verstorbene Frau vorstellend. Die Gählichkeit der Blige fiel ihr auf, und flüchtig flog ihr der Gedanke durch ihren Kopf, wie er sich je eine solche Gefährtin habe erwählen können. Aber der Zweck ihres Besuches trat sofort wieder in den Vordergrund.

(Fortsetzung folgt.)

Um den zu Anfang und am Schlusse jedes Monats sich stark drängenden Verkehr bei der Nassauischen Sparkasse behufs Anlage und Rücknahme von Spareinlagen thunlichst zu vertheilen, wird unsere hiesige Hauptkasse — Abtheilung für Anlage und Rücknahme von Spareinlagen — bis auf Weiteres in jedem Monat vom 1. bis einschl. 5. und vom 25. bis Monatschluß — die Sonn- und Feiertage ausgenommen — auch Nachmittags von 3 bis 5 Uhr für den vorbezeichneten Geschäftsverkehr geöffnet sein. F 288

Wiesbaden, den 22. September 1902.

Direction der Nassauischen Landesbank.
Kessler.

Besseres weibl. Personal sucht man billig mit bestem Erfolg durch Deutsche Frauen-Zeitung, Cöpenik-Berlin. F 107

Zurückgekehrt.

Dr. med. Theodor Möller.

9102

Elektrische Licht- und Kraft-Anlagen

im Anschluß an das städt. Werk. Billigste Berechnung. Kostenaufschläge gratis. Feinste Referenzen über ausgeführte Anlagen.

Georg Auer,

Technisches Bureau u. Lager: Lannstraße 55. Werkstätte: Stiffrstraße 3. 7217
Telephon 2191. Geogr. 1870.

Kochherde

aus Schmiedeeisen, dauerhaft, solid, zu billigsten Preisen stets auf Lager, für Neubauten äußerste Preise, bei 7938

Heinr. Saueressig,

Schlosserei,
Oranienstraße 15.

Ein großes Quantum englische Kartoffeln abgegeben Klostergut Clarenthal.

Geschw. Meyer,

9 Langgasse 9.

Plaids und Shawls

in grossen Sortimenten.

8867

Frankfurter Würstchen

von Hch. Müller, Hoflieferant.

Den Alleinverkauf meiner anerkannt vorzüglichen Würstchen habe wie seit Jahren für Wiesbaden nur

Herrn J. C. Keiper, Kirchgasse 52,

übertragen. Um Irrthum zu vermeiden, bitte auf meine Firma Hch. Müller, Hoflieferant, Frankfurt-Sprendlingen, zu achten. 9042

Frutta.

Alkoholfrei.

Frutta.

Keimfrei.

Ges. geschützt.
Retze's

Frutta.

Erfrischend.

Frutta.

Ideal.

Von Aerzten empfohlen.

Bei Gicht, Rheumatismus, Nervosität, Neurasthenie, Verdauungsbeschwerden, Herz- und Magenleiden ein diätetisches Getränk. In besseren Colonial- u. Delicatesswarenhandlungen zu haben. Rheinische Fruchtsäfte-Fabrik Wiesbaden.

Heute
11—1 Uhr
Fortsetzung der
**Gemälde-
Auction**
Lammusstraße 11,
Ecke Geisbergstraße. P478
J. Küpper.

Heute Mittwoch:
Extra großer Restes-Tag
bei
Guggenheim & Marx,
Marktstr. 14, am Schloßplatz.
Zum Verkauf kommen:
Reste in Käuferstoffen 5 Meter Mk. 1.—
Reste in Portiäden 6 1/2 Meter Mk. 2.50
Reste in breiten Gardinen 3 Meter 80 Pf.
Reste in Scheiden-Gardinen 6 Meter 80 Pf.
Reste in Rouleaux-Göper 5 Meter Mk. 3.80
Reste in Betttüchern ohne Naht Stück Mk. 1.25
Reste in Hemden-Plancell 3 Meter Mk. 1.—
Reste in La-Hock-Biqué 3 Meter Mk. 1.25
Reste in h. w. Kleiderstoffen 6 Meter Mk. 1.50.
Reste zu halbwoollenen Röcken 3 Meter 75 Pf.
Reste in Druck-Kleidern 6 Meter Mk. 2.—
Reste in Tailen-Juttier 3 Meter Mk. 1.—
Reste in blauem Schürzenstoff 2 Meter 75 Pf.
Reste in weißem Hemdentuch 10 Meter Mk. 2.50
Reste in Schürzenstoffen 1 Meter 48 Pf.
Reste in Satin-Augusta 10 1/2 Meter Mk. 4.—
Reste in Bett-Damast, weiß u. roth, Mk. 7.20, 3.85.
Reste in roth. Federleinen Mk. 5.40, 3.—
Reste in Atlas-Barchent Mk. 7.20, 6.50
Reste in Nähn-Gandtüchern per Stück 10—40 Pf.
Reste zu Lama-Kleidern 6 Meter Mk. 6.50
Reste in schwarzem Cheviot 6 Meter Mk. 4.50
Wachstuch-Reste.
Reste in Congress-Stoffen. 9117

Für die Reise praktisch.
Lederne Hand- und Reisetaschen, Taschen mit und ohne Toiletten, ächte Hohlplatten-Taschen, Gut und Schiffstaschen, Plaidhüllen, Portemonnaies, Brief- und Visitenkarten u. s. w., welche auf Lager u. im Erker etwas gelitten haben, jedoch in Qualität prima sind, werden weit unter Preis ausverkauft nur **Grabenstraße 9**, in nächster Nähe der Marktstraße. 8234

Jagdwesten,
Arbeitswämse — Walkjacken.
Grosso Auswahl. Billige Preise.
Friedr. Exner,
Wiesbaden, Neugasse 14. 8955

Badhaus zum Kranz,
Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,
ganz neu eingerichtet. 8088
Möblierte Zimmer I. Etage.

Telefon 2721. **Jean Meinecke,** Telefon 2721.
Möbel- und Decorations-Geschäft,
Schwalbacherstrasse 32. Wiesbaden, Ecke Weirritzstrasse 2.
Grosses Lager in Möbeln aller Art
von dem einfachsten bis zum feinsten Genre in nur garantirt guten Qualitäten zu den billigst gestellten Preisen.
Permanente Ausstellung completer Salons, Schlaf-, Speise-, Wohn- und Herren-Zimmer in allen Holz- und Stylarten.
Specialität: Braut-Ausstattungen.
Kostenanschläge bereitwilligst. 8888




Bäuderei!
Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzutheilen, daß ich in meinem Hause
Scharnhorststraße 20, Ecke Westendstraße,
eine
Brod- und Feinbäuderei
eröffnet habe. — Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bitte ich die geehrte Anwohnerschaft, sowie Bekannten mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne
Hochachtungsvoll
Otto Müller, Scharnhorststr. 20, Ecke Westendstr.

Die anerkannt besten und garantirt reinen Medicinal-
Südweine
der
National-Bodega
als:
Madeira, Malaga, Sherry, Marsala, Portwein, weiss und roth, Samos, Vermouth,
empfehlen zu folgenden Original-Preisen:
per 1/2 Fl. Mk. 1.60, 2.00, 2.50, 3.00, 4.00,
" 1/2 " " 0.95, 1.20, 1.50, 1.75, 2.25.
Medic. Tokayer à 0.50, 0.75, 1.00, 2.00,
die Niederlagen:
F. Alexi, Michelsberg 9, Telefon No. 652,
G. Becker, Bismarckring 37, Telefon No. 2558,
A. Genter, Bahnhofstrasse 12, Telefon 618,
M. Minor, Kirchgasse 7, Conditorei & Café (auch im Ausschank) 17989
R. Sauter, Oranienstrasse 50, Telefon 2438.

Geschäfts-Eröffnung.
Einer verehrlichen Einwohnerschaft von Wiesbaden und Umgebung erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich die von meinem verstorbenen Vater **Heinrich Bl. Schmidt** im Jahre 1876 gegründete und seit 1896 verpackt gewesene
Wiegerei,
Moritzstraße 11,
känflich erworben habe und dieselbe unter der alten Firma, **Heinrich Schmidt,** vom 1. Oktober d. J. ab fortführen werde.
Durch längere Thätigkeit in leistungsfähigen Häusern habe ich mir die nöthigen Geschäftskennnisse angeeignet und ich hoffe, allen gestellten Anforderungen Genüge leisten zu können. Ich werde in jeder Hinsicht bestrebt sein, durch Lieferung von Fleisch- und Wurstaaren I. Qualität und sorgfältige Ausführung der mir gütigst ertheilten Aufträge, mir die volle Zufriedenheit und das Vertrauen des verehrten Publikums zu erwerben und zu bewahren suchen.
Mit der Bitte, mich bei meinem Unternehmen unterstützen zu wollen, zeichne ich
Hochachtungsvoll
Heinrich Schmidt, Wiegerei,
Moritzstraße 11, I.
Zwetschen
per Pfund 11 Pfg., 10 Pfund 1 Mk. bei
Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71. Telefon 2734.
Um meine Lagerplätze zu räumen, gebe ich noch 25 Wagen's Riefern-Schicht u. Rundholz, ganz und geschnitten, zu außerst billigem Preis ab.
G. H. Geiss, Sägewerk, Rörfelden (Hessen).

Kinder-Nährmittel.
Nestles Kindermehl, Condensirte Milch, Kufoko's Vegetabilische Muffler's Kinder-nahrung, Opels Nährwieback, Mellins Arrow wroot, Knorr's Hafermehl, Hafer-Nähr-Cacao, Reismehl, Kassar Hafer-Cacao, Hygiama, Medicinal Tokayer Wein, Pagnin, Maltzextract.
Chem. reiner Milchzucker
per 1/2 Kilo Mk. 1.—
Sämmtliche Artikel gelangen nur in **tadelloser frischer Waare** zur Abgabe. Es ist dieses in der Säuglingspflege von weitgehendster Wichtigkeit, da das gute Gedeihen der Kinder davon abhängt. 19066
Chr. Tauber, Drogenhandlung, Kirchgasse 6. Telefon 717.

Ceylon-Pekoe-Blüthen-Thee
direct importirt durch
Conrad Seibel, Wiesbaden, Nerothal 16, Gen.-Vertreter für Deutschland.



Apfel.
Montag, den 20. Sept., beginnt das Apfelpflücken auf dem Hofgut **Marenthal**. Daselbst sind edle Sorten **Apfel**, Goldreinetten u. s. w., vom Baume centnerweise zu haben.

Wohlfahrts-Geld-Lose
 à Mt. 3.00, Ziehung 4. bis 9. Oktober, versendet auch gegen Nachnahme C. Engel, Algen, amtl. beauftragter Hauptcollekteur der Hess.-Thüring. Staatslotterie.

Während der Umzugsperiode bleiben unsere **Geschäftslokaleitäten** bis 9 Uhr Abends geöffnet.
 A. Baer & Co., Hellmündstraße 46. 9108

Streng reell!
Möbel jeglicher Art, complete Betten
 liefert frachtfrei direkt an Private ohne Zwischenhändler, reell und billig, große leistungsfähige auswärtsige (süddeutsche) Möbelfabrik unter coulontesten Bedingungen und strengster Discretion auf monatliche oder vierteljährliche Ratenabzahlungen ohne Erhöhung des wirklich realen Preises. Langjährige Garantie für solide Ausführung. Offerten unter C. F. 335 an den Tagbl.-Verlag erb. F45

Nusschalen-Extract aus der Sal. S. Hofpart. C. D. Wunderlich Nürnberg, 8 > prämiert, dabei 2 Staats-Medaillen, rein vegetabilisch, ganz unschädlich, um Haare ein dunkles Aussehen zu geben, welches sich bei längerem Gebrauche von selbst erhält, 70 Pf. **Haarfarbe-Rußöl**, ein das Haar dunkel färbendes feines Haarlöl, zugleich vorzüglich zur Stärkung des Wachstums der Haare à 70 Pf. **Recht's** und unschädliches **Haarfarbe-Mittel** mit Anweisung à Mt. 1.20, das Beste was existiert. Apotheker **A. Herbig**, Drogerie, Gr. Burastr. 12. 5501

*** Bedon ***
 neu, zur Pflege der Hufe f. Militär, Radfahrer, Touristen, **Fußschweißleidende.**
 Preis per Tube 0,50 Mt.
 Zu haben
Dr. Lade's Hofapotheke, Langgasse, Theresien-Apotheke, Emserstraße, Victoria-Apotheke, Rheinstraße, **Chr. Tauber**, Drogerie, Kirchgasse, Germania-Drogerie, Rheinstraße, **W. Grüse**, Drogerie, Webergasse, in Biebrich: **Schneiderhörn**, Rheinstraße, **Friseur Jungst**, Rheinstr. in Schierstein: **Rosenberger**, Deutscher Hof, Lohn. Friseur, **Lud. Nicolai**, Landesprodukte, Niederwalluf: **Reitz II.**, Gastwirth, in Erbach: **Waldeck**, Kaufmann, in Winkel: **Altenkirch**, Kaufmann, in Sattenheim: **Theiss**, Kaufmann, **Noll**, Droguerie, in Geisenheim: **Apotheker Fussbiller**, **Juh. Grandjean**, in Dettlich: **Apotheker Hopmann**, oder gegen Einsendung von 0,60 Mt. durch **Laboratorium Merkur**, Biebrich a. Rh. F49

Hühneraugen. **Gustav Jacobi's** Touristen-Pflaster gegen **Hühneraugen**, harte Haut. In Rollen à 75 Pf. **Größe** schnell u. sicher. Depots Wiesbaden: **Hofapotheke**, **Kronen**, **Löwen**, **Theresien**, **Victoria**, **Wilhelms-Apotheke**. Man verlange **Jacobi's** Touristenpflaster mit der Schutzmarke Hühndchen.

Gesundheits-Binden, I. Qualität, p. Dtd. 1 Mk., p. 1/2 Dtd. 60 Pf. **Chem. reine Verbandsstoffe**

Irrigateure nach Professor **Ksmarch**, complet mit Schlauch, Mutter- und Cystier-Rohr von **Mk. 1.40** an.
 Große Auswahl in **Suspensorien**, **Cystier-spritzen** von 50 Pf. an.
Inhalations-Apparate **Leibbinden** in allen Preislagen. 7128

Chr. Tauber, Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telephon 717.

Messerputzmaschinen, wie alle Haushaltsmaschinen reparirt schnell **Ph. Krämer**, Weberstraße 8, Hof rechts.

Wasche mit Luhn's F 41
 Schöne gepflückte Birnen 10, 12 und 15 Pf. das Pfund, sowie **Hallobst** Sonnenbergerstraße 4.

Bayern-Club Wiesbaden.
 Am Sonntag, den 5. Oktober, Abends 8 Uhr, feiert der Bayern-Club sein **1. Stiftungsfest mit Ball** in der Turnhalle, Hellmündstraße 25, wozu wir unsere Landsleute, Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen!
 Der Vorstand.

Die **Biebrich**, Armenrubstraße 7
Biebricher Filiale
 des **Wiesbadener Tagblatts** nimmt **Tagblatt-Bestellungen** sowie **Anzeigen-Aufträge** für das **Wiesbadener Tagblatt** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.
 Inhaber: **H. Scheurer**

Der Ausverkauf des zur **Concursmasse** der **Firma Karl Perrot, Elsässer Zengladen hier, Kleine Burgstrasse 1,** gehörenden Waarenlagers findet von jetzt an zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** statt. F241
Der Concursverwalter.

Pfeiffer & Co.
 Bankgeschäft
 Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock
 halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur **Ausführung aller Effecten-Geschäfte** an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.
Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrolle.
 Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.
 Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.
Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebessicheres **Stahlpanzer-Gewölbe** mit vermietbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Emaillirte Ablaufbrett (D. R. G.-M. No. 124724) mit weiss emaillirter Platte, Messing- oder vernickelter Gallerie, praktisch, reinlich, unverwüsthlich, elegant, empfiehlt in 2 Grössen **Conrad Krell**, Taunusstrasse 13.

Mein Geschäft befindet sich vom 1. Oktober ab **Seerobenstrasse 4, Parterre, am Sedanplatz.**
August Fix, Damen-Schneider.

Ruhmilchbutter, naturrein, alle Tage fr., 10 Pfund-Golli Mt. 5.50, 6 Pf. Mt. 3.80, 10 Pf. 1/2 Butter, 1/2 Gortia (1902er) Mt. 4.80. **Frau Rothenberg, Rojowa 37** (via Cacakowa). F 50
Wiesbirnen, gepflückte, per Pfund 8 Pf. **Aerostraße 44.**
Kartoffeln! **Magnum bonum**, per Ctr. Mt. 2.50, frei ins Haus, Broden auf Wunsch. Bestellung per Postkarte erbeten. **Verwaltung: Hof Schönberg** in **Dotheim**, Wehrstraße 36. 9101

Kochgeschäft u. Speisehaus I. Hg., Cranienstraße 2.
 Mittagstisch v. 11-2 Uhr zu 60, 80 Pf., 1 Mt. und höher, in und außer dem Hause. **Abendessen** von 6 Uhr an.
Frau Wilh. Martini, perf. Kochfrau.
Zur Teutonia, Gleichstraße 14.
 Täglich: **Süßer Apfelmöst.**
 Auch an **Biederbercker**.

Restaurant Waldhorn, Clarenthal.
 Täglich: **Frischer süßer Apfelmöst.**

10% Rabatt.
 Wegen **Räumung der Keller** im Hotel „**Zum Adler**“ gebe ich auf alle **Weine** nach der **Engros-Preisliste** **10% Rabatt** frei in's Haus.

Preislisten werden in dem **Büreau** Langgasse 32 (Hotel zum Adler) abgegeben und Aufträge daselbst entgegengenommen. 9115
 Die **Weingroßhandlung** von **Wolfgang Büdingen**, Hotel z. Adler, Langgasse 32.

Gansleberwurst, Gansleberpasteten (in Terrinen) eigenes Fabrikat, empfehlen 9096
E. Grether Söhne, Renngasse 24.

Prima frische Schmelzbutter empfiehlt 9089
Joseph Fischer, Tel. 2480, Westendstr. 3. Tel. 2480.

Schlenderhonig, garantiert rein und ächt, Postcolli 9 Pfund netto Mt. 8.50 franco Nachnahme. **Lutz, Jmker, Raubene** (Roßtrangen). Suche feste Privatfondenschaft.

Frischgeschossene Waldhazen à 3.80.
 Hasen im Aufschnitt, samt Wild und Geflügel zu sehr billigen Preisen.
Emil Petri, **Geflügel & Sandlung**, **Aerostraße 13**. 2671 Telefon 2671.

Diehl's Butter-Birnen (Reifezeit: Oktober-November) empfiehlt per Pfund 30, 40 und 50 Pf., je nach Größe, von 20 Pf. an frei Haus. **Spalterschneidung vor dem Sahnholz**, **Juh. Arthur Diehl**. Befestigung meiner Logerräume oder erkattet.

Kartoffeln, magnum bonum. Seeden wird mir die freudige Mitteilung, daß sich der Preis dieser so sehr beliebten Kartoffel nicht auf Mt. 2.40, sondern nur auf Mt. 2.20 per Centner, franco Haus, gegen Cassé stellt. Bestellungen nimmt baldmöglichst entgegen. **Wilh. Wolf**, **Karlstraße 40**, **Telefon 2655**.

Verdingung
 der Lieferung von 83 cbm Werkstein aus Hartgestein zur Herstellung von Eisenbahn-Unter- und Überführungen, zusammen oder in 2 Losen.
 Termin den 15. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr.
 Zeichnungen und Bedingungen können während der Geschäftsstunden einsehen und Angebotsform gegen kostenfreie Einsendung von 50 Pf. (nicht Briefmarken) bezogen werden. P 273
 Zuschlagsfrist: 4 Wochen.
 Wiesbaden, den 28. September 1902.
 Königl. Eisenbahn-Bauabteilung.
 Petri.

Walhalla.
Haupt-Restaurant.
 Ab 1. Oktober,
 täglich Abends 8 Uhr:
Concert,
 ausgeführt vom 9181
Schröter'schen
Künstler-Quartett.
 Volle Odds. Volle Odds.
 Neu eröffnet.
Sport-Bureau „Rhenania“
 Wiesbaden, Kl. Burgstr. 11.
 Firma H. Biebricher, Cigarren-Import.
 Wettvermittlungen für alle Rennen des In- und Auslandes. Annahme für Ausland bis 8 Uhr. Weitere Annahmestellen für Wiesbaden gesucht. Näh. Sportbureau Rhenania, Kl. Burgstrasse 11.
 Dasselbst Paris Sport à 10 Pf. zu haben.
 Volle Odds. Volle Odds.

Obstschränke
 In 3 Größen, 8, 12, 16 Hefen.
 nur 50 und 60 cm Platz einnehmend,
 eigenes Fabrikat, empfehlt
Conrad Krell,
 Taunusstrasse 13. Telefon 2095.
 Mache meine werthen Kunden darauf aufmerksam, daß von nächsten Dienstag an Preiselbeeren zweiter Größe auf dem Markt am Wiegenshäuschen zum billigsten Tagespreise zu haben sind.
 Achtungsvoll
 Karl Muth, Obsthändler.

Petroleum-Heiz-Oefen,
 absolut geruch- und gefahrlos. 8861
3 Tage Probezeit.
Conr. Krell,
 Taunusstr. 13,
 Ecke Geisbergstr.

Jul. Mollath,
 Schulberg 2, Michelsberg 21,
 Fernsprecher 364,
 kann in diesem Jahre
Ginmachständer
und Steinzeugtöpfe
 in
bekanntester prima Qualität
 zu wesentlich billigeren Preisen abgeben. 8921

Autom. Mäuse- u. Rattenfallen
 (Patent Bender),
 fängt p. Tag 10—20 St. u. mehr, besser als Gift und Katze, empfiehlt
Conrad Krell,
 Taunusstrasse 13.
 Feine Gb-Wintergraubirnen bei Abnahme 4 u 10 Pf. Schwarzhofstr. 20, 1 St. z.

Neu!
Hercules Leiter!
 Gebt. Muster-schutzel
 von 2 Mk. an, geölt, in
 kräftiger stabiler Con-
 struction. 9183
 Maxstr. 48
 48 Knechtstr. 48.
 Die beste, solide u. billigste
 aller Leitern.
 Man prüfe!

Von der Reise zurückgekehrt.
Dr. med. Friederike Oberdieck,
 Rheinstraße 31.
 Sprechstunden für Frauen:
 Vormittags 9—11, Nachmittags 3—4.

Bei Winterbedarf
 in
Schuhwaaren
 beachte man den seit Jahren bekannten
Mainzer Schuhbazar
 von **Philipp Schönfeld,**
 Marktstraße 11, im Hause des Herrn
 Harth, Schweinem.
 Stets größte Auswahl für Herren, Damen u.
 Kinder in nur besten Qualitäten bei billigsten
 Preisen, außerdem nur elegante, bequem
 passende Façons. 9116
 NB. Mache besonders auf einen Posten fräntiger
 Damen-Knopfstiefel pr. Paar zu 4,75 aufmerksam.
 Eine Anzahl geputzter Pianinos, neu
 hergerichtet, werden zu billigsten Preisen abgegeben.

Franz Schellenberg,
 Kirchstraße 33. 8957
Complete Küchen-Einrichtung,
 sowie einzelne Stücke verkaufe wegen Räumung
 meines Lagers zu den billigsten Preisen. Vorm.
 8—10, Nachm. 5—7 Uhr Verberstraße 33. Bart.
Apfel- und Cranberrymöhlen
Aug. Zintgraf,
 Bismarckstr. 4—6.

Neue holländische Vollhäringe
 à Stück 6, 8 und 10 Pf.
Neue ff. Berliner Rollmöpse,
Neue russ. Sardinen,
Neue Bismarckhäringe
 frisch eingetroffen. 8870
M. Beisiegel,
 Friedrichstraße 50 Ecke Schwalbacherstraße.
 Obsttragg von Birn- und Apfelbäumen zu
 verkaufen Geisbergstraße 48.

Rheinische Kelteräpfel
 liefert sofort in Wagonladung billigst
Gg. Fried. Koch, Erbsch im Rheingau.
Kartoffeln, magnum bonum,
 Kumpf 20 Pf., Centner Mk. 2,40 frei Haus.
Louis Linnenkohl, Moritzstr. 88.

Kartoffeln, magnum bonum,
 prima haltbare Winterwaare,
 lade jede Woche mehrere Waggons aus und
 liefert das Material direct vom Waggon zu
 4 Mk. 35 Pf. frei Haus, Haiger per
 Centner 2 Mk. 15 Pf., gelbe gelbbraune
 2 Mk. 85 Pf., Schneesoeken 3 Mk.,
 Mäuschen 5 Mk., Zwiebeln Cir. 4 Mk.
Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.
 Telefon 2734.

Kohlen
 der besten Bechen empfiehlt vor Eintritt der
 Herbstsaison noch zu den jetzigen äußerst
 mäßigen Preisen 8230
Gustav Bickel,
 Seleneustrasse 8. Telefon 2212.

Kohlen,
 nur pa. Waare,
 in Fuhren u. einzelnen Centnern empfiehlt billigst.
Gustav Vogt,
 38 Bismarckring 38.

Gas-Cokes, 1. Sorte,
 in Rußkohlen-Größe, per Ctr. frei Haus 1,10,
 bei Abnahme v. 10 Ctr. 1 Mk., empfiehlt 8702
M. Cramer,
 Telefon 2345. Feldstraße 13.
Anzündholz, sein gespaltet, à Ctr. 2,20 Mk.,
Brennholz à Ctr. 1,30 Mk.
 liefern frei ins Haus 7993
Gobr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,
 Telefon 411. Schwalbacherstr. 22. Telefon 411.
 Staub-Erker mit Oeverglas, fast neu, billig
 abgegeben. **Conrad Vulpus,**
 Marktstraße 30.

Verkaufe
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ein Pferd für Kutse und leichteres
 Fuhrwerk zu verkaufen.
 An erfragen im Taubl.-Verlag.
Schott. Schäferh. Abz. h. bill. Kellert. 1, 1.
Schottischer Schäferhund, sehr wachsam,
 zu verkaufen Albrechtstraße 31.

Eleganter Frack, einmal getragen, große Fig.,
 billig zu verkaufen. Näh. Seemannstraße 38, 2 l.
Ein elegantes Pelz-Cape billig zu verkaufen
 Verberstraße 4, B. r.
Ein fast neuer gr. Militär-Mantel (mittlere
 Figur) für 30 Mk. zu verl. Drudenstraße 8, 1 r.
Einjähr. grauer Militärmantel billig zu
 verkaufen Querkelstraße 3, Gartenh. rechts. 8348
Conversations-Lexika von Meyer
 und Brockhaus, sowie Brehm's Thier-
 leben, neueste Auflagen, elegant ge-
 bunden und sehr gut erhalten, sind billig
 abzugeben. 8348
Moritz und Münzel, Wilhelmstrasse 52.

Pianino, noch neu, ganz vorzüglich im Ton
 und mit schöner Ausstattung, ist mit Garantie-
 chein billig zu verkaufen. Gesl. schriftl. Anfragen
 unter **N. B. 554** an den Taubl.-Verlag. 9124
**Verschiedene eleg. Schlafzimmer-Ein-
 richtungen,** einzelne Betten, Kleiders, Spiegel,
 Bücherkränze, Waschkommoden, Nachtsch. versch.
 eleg. Verticows, Herren- u. Damen-Schreibtische,
 Büffets, Garnituren u. einz. Sophas, Divane u.
 Ottomane, alle Arten Tische, Stühle, Spiegel,
 Bilder, sowie alle Arten Lügeln und Gebrauchs-
 möbel, nur solche Arbeit, verkaufe zu riesig
 billigen Preisen.
Ph. Seibel, Brichstraße 24 (fein Laden).

Schlafzimmer-Einrichtung
 ist billig zu verkaufen Albrechtstraße 22,
 Vorderhaus Parterre.

Zwei feine polierte Fremdenbetten
 à Nr. 125, 1 Spiegelkr., gr., Nr. 95, 1 Kamel-
 garnitur Nr. 100, 1 Schreibsecretär, 1 2-th. pol.
 Kleiderkränze Nr. 55, 1 Ruhb.-Büffel, 1 Ottomane
 Nr. 25, 1 Divan Nr. 65, 1 Verticow Nr. 85,
 1 Bücherkr., 1 Waschkommod. m. Marmorpl., 1 Kom-
 mode Nr. 27, 1 Auszug Nr. 25, 1 Sopha Nr. 18,
 1 gr. Pfeilkr. Nr. 48, 1 Delam., 1 1-th. n. h. h.
 pol. Kleiderkr., Nr. 27, Canape, verschied. Stühle,
 1 gr. Kissenkr., 1 Weiszeugkr., 1 2-th. Kleider-
 kr., 2 Dela. (Landsch.), versch. Tische, 1 ov. Goldpl.,
 1 Näht., 1 Spl.-Toll., 1 Sch. Küchenkr., 1 Arbeitst.,
 1 Regul.-Uhr, 1 Sopha, 1 K. Spiegel, 1 Lüster,
 1 Ayra. Küchenkr., 1 Nähm., 1 Koffer u. Hausger.
 mehr sind bill. zu verl. Albrechtstr. 22, Bbb. P.
G. Bett, 1 Kom., Küchenkr. Golba. 10. 8185

Ein gutes Bett, 2 einl. Kommoden,
 Stühle, hola. Waschtisch zu verkaufen. Näheres
 Oranienstraße 30, 3. St.
Billig zu verkaufen ein compl. Bett,
 eine Gismaschine. Anzusehen 3—4 1/2 Uhr
 Bruchstraße 3, 3 links.
Gut erhaltenes Bett mit Roßhaarmatrage
 billig zu verl. Feldstraße 3, S. 1. 25 Mk.
Gut gerab. pol. u. lod. Möbel, m. Handarbeit,
 w. Grparnig d. boh. Ladenmiete sehr bill. zu verl.:
 vollst. Betten 40—150 Mk., Bettst. 12—50 Mk.,
 Kleiderkr. (m. Aufsatz) 21—70 Mk., Spiegelkr.
 80—90 Mk., Verticows (pol.) 24—70 Mk., Kom.
 26—34 Mk., Küchenkränze 23—38 Mk., Sprun-
 rohren 18—24 Mk., Matragen in Seers, Wolle,
 Kist u. Paar 10—60 Mk., Ledbetten 12—30 Mk.,
 Sophas, Divans und Ottomane 26—75 Mk.,
 Waschkommoden 21—60 Mk., Sophas u. Auszug-
 tische 15—25 Mk., Küchen- u. Zimmerische 6 bis
 10 Mk., Stühle 2—3 Mk., Sopha- und Pfeiler-
 spiegel 5,50 Mk. u. f. m. Große Lagerräume.
Giacue Werkstätten, Frankfurterstraße 19.

Neues 2-th. 2-Sopha zu verl. N. B. 10, P.
Ein Komelischen-Sopha, 2 Eßel, 1 zweirad.
 Federwaagen billig zu verl. Steinstraße 14, B.

Cassischrank, Trefohr, für
 Vereine und Konfekte passend, Abreise halber bill.
 abzugeben. Offerten unter **N. B. 14** handtsohl.

Wegen Umzug
 billig zu verkaufen: Zweifelh. fast neuer Kleider-
 schrank, 1 Sopha, 1 Spiegel, Regulator, 1 Küchen-
 tisch mit Küchenbreit, fast neu, 2 Kommoden und
 einige Bilder Schwalbacherstraße 7, Stb. 1 St.

Nur noch heute
 ein gr. Kleiderkr., 1 Moquet-Divan, 1 Verticow,
 2 Tische u. Div. zu verl. Verberstraße 23, Part. r.
**Ein u. zweifelh. Kleider- u. Küchen-
 schränke, lod. u. pol. Kommode u.**
 Verticows, Brandtische, Waschkommode, Bettstellen,
 Anrichte, Tische, Nachtsch., Küchenbretter u. Stühle
 zu verl. b. Schreiner **Thuro, Schachtstr. 26. 8075**
Ein Schreibtisch (Diplomat) und ein großer
 Teppich zu verkaufen Frankfurtstraße 36.

Billig zu verkaufen:
 2 Meter langer Hängel- und Schneidertisch, 2-thür.
 Nabe, Kleiderschrank, dito Galleriedrunk, zwei
 schöne Hängelampen, 1 Doppel-Gasarm (Küchlicht),
 1 Hängelampe, 1 Aquarium, versch. Ausziehtische,
 Borrtischschänke, große Anrichte, kleine Küchen-
 schränke u. versch. Goldwaare 12.
Eine gutmachende Singer-Nähmaschine für
 30 Mk. zu verkaufen Reisaße 26, 3.

Zwei Strickmaschinen und ein Vichspiegel zu
 verkaufen Marktstraße 6, Rura u. Holzwaaren.
Wegen Umzug sofort um jeden
 annehmbaren Preis zu verl.:
 Klostertisch mit Aufsatz, Schifftische, 1 u. 2-thür.
 Kleider- u. Küchenkr., Waschtisch, Verticow, hochb.,
 einl. u. einl. Betten, Tische, Stühle, Sopha, Eßel,
 Bilder, Spiegel u. f. m. Weberstraße 42, 2.
Erkerfenster für Schanzenkr. billig zu
 verkaufen Große Burgstraße 16, 3. Stock links.
Ein zweifelh. Sportwagen für 4 Mk. zu ver-
 kaufen Adlerstraße 49, Rthb.

Damenrad, neu zu verl. Moritzstr. 25, Bt
Ein gut erhaltenes Damenrad
 (Brennabor) ist billig zu ver-
 kaufen. An erf. Gartenstraße 3.
Damenrad, gut erhalten, bill. zu verl.
 Bonstraße 11.
Gut erh. dauerh. Tourenrad u. of. Nr. 50 Mk.
 An erf. b. **Stengler, Philippsbergstr. 37, 3 l.**
Gebrauchtes Herrn-Rad, sehr
 gut erhalten, billig abzugeben
 Schwalbacherstraße 37, Mittelbau Parterre.

Amerikanischer Ofen (Kiehlner), mit
 Regulator, gut erhalten, wegen Veränderung billig
 abzugeben Verberstraße 10, 1.
Sechs Regulator-Ofen bill. zu verl. Gmterstr. 88.
Gedr. Kohlenherd m. Kupferschiff
 und 1 Gasofen (2-f.) zu verkaufen.
Carl Koch, Luitensstr. 15.
Transp. Kohlerde bill. zu verl. Schachtstr. 9.
Petroleumlaster zu verl. Kaiser-Str. Riva 88, 3 r.
Sänelampe, vernickelt, u. **Wojoska-Fisch-**
lampe billig zu verkaufen. Anzusehen bis 3 Uhr
 Nachmittags Oranienstraße 39, 3.
Gr. Hängelampe, Kronenleuchter, zu verkaufen
 Ellabellenstraße 11.

Kelter,
 prima, sehr billig abzugeben Adlerstraße 58, 2 r.
Zwei Drehbänke mit oder ohne Werkzeug
 zu verkaufen. Näh. Reisaße 17.
Eisernes Gartenthor (2 Flügel) zu verl.
 Franz-Albstraße 4, Port.

Feldbahnschienenengleise
 mit einigen
Stahlmulden-Kippwagen,
 nur kurze Zeit gebraucht, in noch sehr gutem
 Zustande, billig zu verkaufen. Die Bahn
 eignet sich sehr gut für Grd- und Sandbeweguna.
 Offerten sub **N. O. 2152** an (Ka. 7829) P 119
Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.
Gute Badstufen zu verkaufen Kirchstraße 21.

20 frisch geleerte gute Stüd-
fässer, sowie Halbfrück billig abzu-
 geben
Weinhandlung Adolfsallee 31.
 Ein Waggon Dung zu verl. Gmterstraße 40

Familien-Nachrichten

Zur Vereinfachung des geschäftlichen
 Verkehrs bitten wir unsere geehrten
 Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
 uns zu überweisenden Anzeigen bei
 Aufgabe gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Hiermit die traurige Mitteilung,
 daß unser liebes Kind,
Grethchen,
 heute Nacht sanft entschlafen ist.
 Wiesbaden, den 30. Sept. 1902.
 Die trauernden Eltern:
Ludwig Stegmeier u. Frau,
 geb. **Uhrig.**
 Die Beerdigung findet am 2. Okt.,
 Nachmittags 3 Uhr, vom Leichenhaus
 aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Tode unserer I. Mutter,
 Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Frau Josefine Licht, Wittwe,
 sagen wir hiermit Allen unsern innigsten Dank.
 Wiesbaden, den 30. September 1902.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Konjunktur

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Ein u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Malen, Leinwand, Kupferstich, Porzellan, Berlin, Gedächtnis bei J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50, Wiesbaden. 7773

A. Geizhals, Wegergasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Wanduhr, g. Nachl. und bezahlt gut, a. V. l. ins Haus. 8811

J. Sandel

Schwalbacherstr. 25, Stb. 1 rechts. Kauft stets gegen sofortige Kasse und gegen gute Bezahlung Möbel, ganze Wohnungseinrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Wanduhr, Messen, Teppiche und Waaren jeder Art. Bestellungen bitte per Postkarte. Komme persönlich ins Haus.

Getragene Kleider, Schuhwerk, kauft zu höchsten Preisen, Firma P. Schneider, Schuhmacherei, Hochstraße 31. Ede Michelsberg bei Bestellung komme persönlich.

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1. Et. rechts, kauft u. verkauft alle getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Gefackten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Wanduhr, Messen u. s. w. Auf Bestellung hier u. auswärtig komme ins Haus. 8812

Frau Klein

Eteingasse 30, kauft den höchsten Preis für getr. Damen-Costüme, Herren-Kleider, Möbel, Betten, a. Nachlässe.

Elise Barmann

Wegergasse 20. Besondere sehr gute Preise für getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhwerk, Möbel, Gold u. Silber x. Auf Bestellung komme ins Haus.

N. Schiffer, Wegergasse 14, kauft getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhe und Möbel. Per Postkarte komme persönlich ins Haus.

Musikinstrumente: Pianos, alte Violinen kauft u. verkauft Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 30.

Gebrauchtes Anoleum gel. Mielstraße 20, Laden.

Eine Pumpe mit Motor zu kaufen gesucht. Offerten unter G. H. 212 an den Tagbl.-Verl.

Al. Danerbr., Ofen u. L. oel. Friedrichstr. 14, 1. Hundemarke von 1902 zu kaufen gesucht. Offerten unter G. G. 176 an den Tagbl.-Verlag.

Zu kaufen gesucht ein Zwerg Rehpincher (Häde). Erlanger, Weichstraße 7.

Ein scharfer Rattenfänger

gesucht Wundstraße 8, Part. r.

Häuerhund, am liebsten fischhaariger, ca. 2 Jahre alt, gut dressiert, nicht Hündin, zu kaufen gesucht. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe unter F. H. 204 an den Tagbl.-Verlag.

Zu kaufen gesucht ein kleiner wachsender,ammerreiner Hund (Männchen), Mops ausgeschliffen, auf Probe vorzuführen. Offerten zwischen 4/1 u. 6 Uhr Rheinstraße 88, Barterre.

Immobilien

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Immobilien zu verkaufen.

Wegen Todesfall

eine massiv gebaute Villa zu dem festen Preise von 66,000 Mark durch den Testamentsvollstrecker zu verkaufen. — Offerten unter V. H. 174 an den Tagbl.-Verlag.

Guthaus am Bahnhof zu verkaufen. Offerten unter G. H. 229 an den Tagbl.-Verlag.

Gutgehende Bäckerei

mit schönem Haus ist für ca. 100,000 Mk., bei Mindestanzahlung von 15,000 Mk. zu verkaufen. Baldige Offerten unter H. F. 120 sind an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Zu verkaufen schön gel. Villa, Höhenlage, zum Weinbau, mit Stall und gr. Obstgarten. Gleich bezugsbar. Zukünftigen erbeten unter E. A. 555 an den Tagbl.-Verlag.

Gastwirthschaft mit 2 Restaurantzimmern, dopp. 4-Z. Wohnung im Stadt, Belegungs halber zu verkaufen. Braneriei leicht zu kaufen. Näheres bei Kraft, Goebenstraße 2, 2.

Neues Haus,

2-4-Zim.-Wohn. im Stadt, am Ring, mit einem reinen Leberlauch von 1400 Mk. Näheres bei Kraft, Goebenstraße 2, 2. Villa, Mühlenstr. 16 Zim., Zub., für 65,000 Mk. zu verkaufen. With. May, Karlsruher 7.

Zwei Neubauten in Bingen,

geeignet für alle Geschäfte, auch für Birtshof, zu verk., ebent. 1. Oktober zu vermieten. Näb. bei H. Scheuren, Mainz, Feldbergraplat. F 25

Herrschaft. Villa in Eltville a. Rh.

mit 220 Ruthen Park u. Obstgarten preiswerth zu verk., od. zu verm. Sehr geeignet für höh. Lehr-Pensionat. Näh. d. d. Eigenth. E. Roos, Taunusstrasse 57, hier.

Bau-Plätze,

Solmsstr., 112 Stb. zu verkaufen. Ankauf im Bureau, Wilhelmstraße 54. 7932

Villenbauplätze

verschied. Größe, an fert. Straße, zu verkaufen. Näh. Wilmstraße 19. 1 r. 7933

Ein Baumstück

im Bestenstand unter N. L. 233 an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa in ebener Lage gegen Baar v. Privatmann zu kaufen gesucht. Offert. nur vom Eigenthümer mit Angabe von Preis und Lage unter E. F. 115 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Privatmann sucht ein besseres rentables Haus zu kaufen oder ein solches zu bauen und bietet ein Angebot mit Angabe der Rentabilität unter P. H. 213 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufe

gut. Rentenhaus, wenn eine durch hief. werthvoll. Grundstück gel. Forderung von ca. 30,000 Mk. in Zahl. gen. wird u. ich jetzt 6000 Mk. baar erhalte. Nur direkte Off. erb. u. H. J. 144 an den Tagbl.-Verl.

Bauplatz in Bierstadt zu kaufen gesucht. Off. u. N. H. 39 a. b. Tagbl.-Verlag erbeten

Geldverkehr

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Capitalien zu verleihen.

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Korrekturen habe stets Käuer. Senal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16, Telephon 524. Sprechz. v. 3-5 Nm. 9088

Hypothekengelder

zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. zu vera. Näheres b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 8805

Gegen mündelsichere Hypotheken ausleihen. Hermann Reifensberg, Karlsru. 17, B.

Großes Capital

in beliebigen Summen zu 4 Procent bei 60% Beleihung, bei Neubauten auch in Theilzahlungen, per Zeil. od. pater auszuliehn. Offerten erb. u. Z. A. 572 an d. Tagbl.-Verl.

10- bis 12,000 Mk. sind auf eine gute 2. Hypothek auf sofort auszuliehn. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ls

Auf 1. u. 2. Hypoth.

ist ein Privatcapital von ca. 320,000 Mk., ganz oder in Theilbeträgen, bei billiger Verzinsung auszuliehn. Offerten unter A. B. 573 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

25,000 Mk. 2. St. 4 1/2%, per 3. auszuliehn. W. May, Karlsru. 7.

30,000 Mk. am 1. Januar 1903 auf 1. Hypoth. auszuliehn. Näh. im Tagbl.-Verlag. Lu

25,000 Mk. sind zur 2. Stelle per 1. Januar auszuliehn. Offerten unter F. L. 226 an den Tagbl.-Verlag.

100,000 Mk., auch getheilt, auf 1. Hypoth. unter günst. Beding. auszul. H. Linz, Karlsru. 6, 22, 25, 28, 30,000 Mk. auf 2. Hypoth. auszuliehn. H. Linz, Karlsru. 6.

Capitalien zu leihen gesucht.

30,000 Mk. erste Hypoth. zu 4% in Mitte d. Stadt will ich cediren. Offerten unter W. F. 131 an d. Tagbl.-Verlag erbeten. Suche 24,000 Mk. auf 1. Hyp. v. 1. Okt. Verbbf. unter G. H. 579 durch den Tagbl.-Verlag.

Gesucht per 1. Januar 1903 auf längere Zeit 130-140,000 Mk. zu 3/4% auf ein gut rentables Haus in der besten Lage Wiesbadens. Feldgeräthliche Lage 275,000 Mark. Direkte Offerten (Zwischenhändler verboten) unter P. J. 191 an den Tagbl.-Verlag.

40-50,000 Mk. gep. pa. va. 2. Hypoth. auf ein vorz. Geschäftshaus in best. 2. d. Stadt (nahe d. Wilhelmstr.) o. f. verm. Maune gel. per al. od. später. Off. u. N. L. 232 a. b. Tagbl.-Verl.

18,000 Mk. 2. Hypothek gesucht. Offerten unter N. H. 585 an den Tagbl.-Verlag.

3-9000 Mk. 1. Hypoth. v. pünft. Zinszahler gel. Off. unter O. H. 598 a. b. Tagbl.-Verl.

10,000 Mark

und 6-7000 Mk. auf 1. Hypothek zu 5% nach Citville gesucht. Näheres bei Kraft, Goebenstraße 2, 2.

Yerschiedenes

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ich bin von der Reise zurückgekehrt.

Dr. Brück.

Ich wohne jetzt Mainzerstrasse 28.

Dr. R. Friedlaender.

Bin von Rheinstraße 15 nach Rheinstraße 18, Part., verzoogen.

Ede Nicolastraße, Zahnarzt P. Hennig.

Wegger oder Conditor

kann ein gutes Haus mit Wein-Restaurant bei f. h. Miethe von 2100 oder auch bill. käuflich übernehmen. Offerten u. U. s. hauptwohlagend.

Ein tüchtiger cautionsfähiger Koch sucht auf gleich oder später ein kleines Weins- oder Bier-Restaurant. Offerten unter J. F. 119 im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Betheiligung

F26 mit 6-7000 Mk. (Herr od. Dame) für hochfeines, sicheres Unternehmen gesucht. Offerten sub N. S. 40176 an D. Frenz in Mainz.

Suche einen Theilhaber mit 12000 Mk. gen. dopp. Einkommen mit Obh.-Bau- u. Verkauf. Offerten unter A. L. 221 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Hotel Abonnement A, 2. Parquet, rechts, am Mittelranga, abzugeben Karlsru. 8, 1.

Ein Viertel, 2. Rang, 1. Reihe (Posttheater), fast Mitte, abzugeben Taunusstraße 41, 3 rechts.

Königl. Theater. Ein Viertel 1. Parquet, (Gedlag), für Oktober, November, Dezember abzugeben. Näheres Kaiser-Friedr.-Piaza 21, Part.

Kgl. Theater. Ein Viertel Abonnement C, 3. Rang, 3. Reihe, abzugeben Vertramstr. 6, 3 r.

Ein Viertel Royal. Theater, B oder C, 2. Reihe, 2. Parquet, abzugeben. Dohbeimerstr. 8, 2.

Zwei Viertel Abonnement C, 1. Rang, abzugeben. Vorchach, Bierstädter Höhe 1.

Royal. Theater. Ein Viertel 1. Parquet, 2. Reihe, Abonnement A, ist bis Mitte November abzugeben. Näh. Nicolastraße 2, 1.

Kgl. Theater. 1/2 Abonnement A, 2. Parquet, abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. Lp

Ein Viertel Abonnement A, 2. Rang, 1. Reihe, Mitte, abzugeben Dohbeimerstraße 6, 3.

Grünes Parquet, Reihe 2, Serie D, ein Viertel Abonnement, abzugeben. Zu erfragen Friedrichstraße 21, Part. links, 11-12 Vorm.

Kgl. Theater. 1/2 Ab. A, 1. Parquet 1/2, gesucht. Schriftl. Ansoch. erip. Verordn. 33, Part.

Rentner,

gesell. Verkehr mit ebenfalls nach hier wohnender Familie gleicher Verhältnisse. Offerten unter W. J. 197 an den Tagbl.-Verlag.

Bereinslokal

zu verleben Wilhelmstr. 24, Bromnaden-Restaurant.

Pranino Milla zu vermieten. Mainzerstr. 2.

3 Mädchen, welche d. höh. Schulen besuchen, erhalten d. gebildeter Dame vorzüglichen Mittagstisch. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ls

Elekt. Ringelanlagen, Hausstellen, sowie Reparaturen werden prompt und billigt ausgeführt. Fr. Schabek, Herrmannstr. 12.

Alle Polster u. Tapezier-Arbeiten werden prompt u. billig in u. außer dem Hause ausgeführt. Ph. Vogt, 23 Nömerbera 23. 8256

Alle Tapezierarbeiten werden in u. aus d. Hause aut u. billig angef. Vora. Tapes. Kirchg. 14, 1.

Alle Sorten Stühle

werden billig geachtet, polirt und reparirt. Steiger, Mühlenstr. 6 u. Bleichstr. 15, Laden.

Perfekte Damen Schneider empfiehl ich aus d. Dame Schwalbacherstr. 63, d. 2. Schiefer.

Schneidermeister, Jackets und Mäntel werden nach den neuesten Schnittten angefertigt, sowie das Modernisiren derselben zu reellen Preisen Däneraasse 16, 2. Et.

2 Schneiderin empf. sich z. Anfertigen von Gohäusen u. Jackets. Näh. Helenestr. 15, 2, 1.

Damenkleider,

einfache wie elegante, werden in u. außer d. Hause angefertigt, sowie Reparaturen. Nähige Preise. Helenestraße 33, Stb. 1.

Costüme, eleganter, sowie einfache, werden zu reellen Preisen angefertigt. Näheres bei Tüchtige Schneiderin empfiehl ich in und außer dem Hause. Lessingstraße 16, 2.

Damen Schneiderin u. S. Blücherstr. 20, B. Tücht. Schneiderin nimmt Arbeit für zu Hause an. Helenestraße 19, Stb. 2.

Costüme, elegante, sowie einfache, werden zu reellen Preisen angefertigt Däneraasse 16, 2. Et.

Im Anfertigen von Herren- und Damen-Wäsche empfiehlt sich Helenestr. 12, 2.

Handschuhe werden schon gewaschen und gefärbt bei Fritz Strösch, Kirchg. 37, 7929

Handschuhe u. gewaschen u. gefärbt b. Handwäscher. 9065

Gardinenbrenneri, d. H. 30 und 40 St., w. schnell u. taublos bei. Feldstraße 13, Stb. 1, 1.

Gardinen-Wascheri u. Spanneri v. H. 80 St., in weich und creme getw. 50 St. Goldaasse 6, 1.

Wäsche zum Glanzbügeln wird angenommen Schwalbacherstraße 13, 3, 1.

Wäsche u. Färbung z. Bügeln u. stets ang. schön u. pünft. beirat. Nahstr. 17, Stb. 17, 17.

Tüchtige Friseurin empfiehl ich in Abwesenheit. Müllerstraße 2, 1. Etage.

Reiz. tüchtige Friseurin sucht noch Damen. Goldaasse 13, Giarrengehoft.

Friseurin empf. sich Saalgaasse 32, Stb. 3 r.

Dame empfiehl ich in Manicure und Pedicure.

Spricht von 10-12 Vorm. u. von 2-5 Nachm. On parle français. Geißelstraße 8, Part.

Wer nimmt zwei Knaben im Alter von 12 u. 13 Jahren in gute Pflege? Off. m. Preisangabe unter J. L. 229 an den Tagbl.-Verlag.

früherer Aufnahme bei Fr. Betty Treidler, Sebamm, Mainz, Wandbansaasse 2. F26

Jeder Geldsuchende!

erhält sofort acceantirte Angebot. F. W. Otto, Berlin S. W. 12. Mühlporto.

Darlehne nicht Selbstgeber reellen Leuten. K. Kusch, Berlin N. W., Wilhelmstr. 83. Mühlporto. F112

Ein Herr sucht 1000 Mk. (täglich) sofort zu leihen. Rückgabe nach Lieberkunft. Offerten unter W. H. 219 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leibt e. Beamten 2-300 Mk gen. dopp. Sicherh. Off. u. N. H. 214 a. b. Tagbl.-Verl.

200 Mk. gegen prompt Rückg. u. haben Zinsfuß von Geschäftsmann u. Dier. baldigt zu leihen gesucht. Gest. Offerten unter B. H. 159 an den Tagbl.-Verlag.

Reiche Krämer, Leipzig, Brüderstraße 6. Auskunft erteilt 30 St.

Allein, kein Heim!

Acht. Herren, wenn auch ohne Verm., verb. Damen mit größerem Verm. sof. nachg. send. Sie Adr.: Fortuna, Berlin S. W. 19. F111

Vermietungen

Geschäftslokale etc.

Arndtstr. 7 sofort zu verm. helles trodenes Raasyn, 50 qm, m. Wasserleitung, als Lager-raum, ruh. Berksant x., erst. m. Thoreinfahrt.

Laden Bärenstr. 2 per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Berger. 5716

Grabenstr. 6 Laden mit schöner 3-Zimmer-Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näheres Dregerie H. Roos Nachf., W. Schupp, Wegergasse 5. 5682

Ein schöner Laden

zu vermieten Hotel Wies, Kranzplatz. 5540

Geschäftslokal,

hell, als Bureau, Lagerraum od. f. ruhiges Geschäft, auf gleich zu vermieten Schillerplatz 3. 5718

Wohnungen.

Adelheidsstraße 101, 3. Et., eleg. Wohnung, 7 Zimmer, Schrankzimmer x., mit allem Comfort zu verm. Eigenh. 5178

Arndtstr. 8, unmittelbar am Kaiser-Friedrich-Ring, ist eine elegante 3-Zimmer-Wohnung, 2 Et., mit zwei Manfanden und 2 Kellern per Oktober preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst 8. Etage bei Dieckmann u. Arndtstraße 8, B. 1. 5723

Bismarck-Ring 8 2. Etage, 3 Zimmer, Bad, Balkon u. Anbehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst 2. St. 1. 5672

Serrngartenstr. 11 sch. Wohn., 2 Zim., Küche, Manf. u. Zubeh. an ruhige Miethe auf jetzt oder später zu verm. Näh. Part. 5739

Moritzstraße 54, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Gensl. von 11-1 und 3-5. Näh. Part. 5494

Rerost. 30, 2. Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näh. Barterre. 5552

b. gr. Wohn. 2-3 etag. Nicolassstr. Rim. vor Abbl. abzug. Offerten u. V. H. 218 a. b. Tagbl.-Verlag.

Dranienstr. 46, 3. Et., 5-Zimmer-Wohnung, gr. Balkon, Bad, kaltes u. heißes Wasser u. reichl. Zubehör v. sof. zu verm. Näh. No. 44, Part. Schwalbacherstr. 7, Stb. r., 3-3, 23. a. 1. Okt.

Vorderes Arothal, Wilhelmstr. 8, ist die 1. Etage, 6 Zim. mit all. Comfort, Garten-umgung, sofort zu vermieten. Näh. Barterre.

Wilhelmstr. 18, Ede Friedrichstr.,

2. Et., eine Wohn., 6 Zimmer u. Anbehör, per 1. Nov. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 22, 1 links, v. 9-11 Uhr. 5538

Walfmühlstraße 21 (Villa) 5 Zimmer zu sofort oder später.
Drei ineinandergehende Part.-Zimmer nebst Küche an eine Herrin od. r. Ehepaar sofort zu vermieten. Villa Mainzerstr. 34. 5968 Umstände halber 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. im Erd. 1. St. zu verm. Näh. Moritzstr. 15. B. 1. Elegante 7-Zimmer-Wohnung, 1. St., zu 2000 Mk. zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 5478 Cv

Zuwartende gelegene Wohnungen.

Vierstädter Höhe, Villa Monna, neben der Warte, 8 Zimmer mit Balkon, Küche etc., event. Gartenanb., an H. Familie zu verm. 5426

Vierstadt. In neuerbauten Hause, im 1. Stock, Ecke der Wilhelm- und Adlerstraße, sind zwei schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst.

Waldstraße, Dohheim, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen sofort zu vermieten. Näh. Postbüro Rheinstraße 42. 5735

Möblierte Wohnungen.

Dambachthal 20 möbl. Wohnung m. Küche f. d. W., auch geth., zu vermieten.

Frankfurterstr. 18 möbl. Etage.

Nerothal 16 elegant möbl. Wohnung, 4 bis 5 Zim., eventl. Küche, für Winter zu vermieten.

Nicolastr. 18 gut möbl. 2-3 Zim. m. einger. Küche u. all. Zub. zu verm., auf Wunsch m. Pens. 5488

Weißstr. 19 1. Etage möbl., ganz o. geth., zu v. Möblierte 6-Zimmer-Wohnung mit Küche zu verm. für 200 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5479 Dv

Elegant 6 Zimmer, für 150-180 zu verm. Adresse im Tagbl.-Verlag. 1v

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Abgaststraße 6, Villa Martha, in nächster Nähe des Kurbaues, gut möblierte Zimmer, auch ganz möbl. Wohnungen von 3-4 Zimmern, Part. u. 1. Etage, mit eingerichteten Küchen sofort oder später preiswerth zu vermieten.

Adelheidsstr. 32, 3. schön möbl. Zim. zu verm.

Adelheidsstr. 54, 2 St. r., ein möbl. Zim. zu verm.

Adelheidsstr. 65, 2 r., Schlafst. o. saub. Herrn z. v.

Adelheidsstr. 11, 1. f. g. m. 3. m. u. o. P. z. v.

Adelheidsstr. 13, 1. großes gut möbl. Zim. frei.

Adelheidsstr. 28, 8. e. m. 3. mit Schreibt. u. v.

Adelheidsstr. 34, 3 r., o. möbl. Z. mit Kaffee zu verm. Preis pro Monat 20 Mark.

Adelheidsstr. 37, 1. erb. r. Arb. R. u. Bog.

Adelheidsstr. 38, 2. möbl. Zimmer zu verm.

Vertramstr. 2, 2 r., sch. möbl. Zim. zu verm.

Vertramstr. 4, 3. St. l., gut möbl. Z. zu verm.

Vertramstr. 14, 1. f. g. m. 3. m. P. z. v.

Vertramstraße 22, B.,

elegant möbl. Zimmer zu vermieten.

Wismarstr. 31, 3. l. m. 3. m. P. 20 u. 17 Mk.

Wismarstr. 39, 1. St., möbl. Zimmer (separat) an Herrn sofort zu vermieten.

Wiesstr. 7, B., ein gut möbliertes Zimmer mit voller Pension sofort oder später zu vermieten.

Wiesstr. 8 schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

Wiesstr. 18, 1 rechts, gut möbliertes Zimmer mit 1 und 2 Betten zu vermieten.

Wiesstr. 41, 1 l., möbl. Balkonzimmer zu verm.

Wiesstr. 6, 1 l., fein möbl. Zimmer.

Wiesstr. 6, 1 l., finden best. Arb. Log.

Wiesstr. 11, B., möbl. Zim. m. o. ohne Pens.

Wiesstr. 12, 3 l., möbl. Mansarde zu verm.

Wiesstr. 14, 2. St. r., möbl. Zimmer für 18 Mk. monatl. einz. Kaffee sofort zu verm.

Wiesstr. 14, 8 l., möbl. Z. (16 Mk. m. R.).

Wiesstr. 26, 1 r., gut möbl. Zimmer zu verm.

Dohheimerstr. 10, 2. möbl. Zimmer mit prachtvoller Aussicht, evtl. mit Mittagstisch, zu verm.

Dohheimerstr. 12 sch. möbl. B.-Z., abgeth., a. g.

Dohheimerstr. 26, 2 r., möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Dohheimerstraße 28 sch. möbl. Zimmer mit sehr guter Pension von 40-60 Mk. per 1. Oktober zu vermieten. Bad im Hause. Gartennutzung.

Dohheimerstr. 39, 3. St., find. Schneider Blag.

Dohheimerstr. 44, 2. l. r., gut möbl. Zim.

Drudenstr. 10, 2. B. l., saub. 3. m. od. o. R.

Cicconorestr. 3, 1. l., erb. zw. 1. Arb. R. u. 2.

Emserstr. 65 (Villa mit gr. Garten) einz. u. zusammenh. gut möbl. Z. von 20-50 Mk. monatl. m. Frühstück zu verm. Halteb. d. gr. u. bl. Linie.

Faulbornstr. 12, B., ein möbl. Zimmer, mit 2 guten Betten mit oder ohne Pens. zu verm.

Friedrichstr. 12, 2 l., möbl. Zim. z. verm.

Friedrichstr. 21, 1. möbl. Zimmer zu verm.

Friedrichstr. 33, 2 l., schön möbl. Zim. zu verm.

Friedrichstr. 43, 2 l., möbl. Z. m. o. ohne P.

Friedrichstraße 46 ein freundl. möbl. Zimmer, evtl. mit Glavierbenutzung, z. verm. Näh. f. Laden.

Goldg. 13 möbl. Zim. m. od. o. Pens. zu verm.

Nahnstraße 40, 1. schön möbl. Zim. m. gut. P. Kaiser-Friedrich-Ring 35 ist er. heilig. schön möbl. Frontpizimmer an 1-2 best. Hrn. od. D. per sof. zu verm. Näh. das. Part.

Karlstraße 3, 2 St., möbl. Zimmer zu verm.

Karlstr. 6, B., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Karlstr. 23, B., nächst d. Rheinstr., schön möbl. Zimmer zu verm.

Karlstr. 28, 1. groß. elegant möbl. Wohn- und Schlafz. an einen od. zwei feine Herren z. verm.

Karlstraße 35, 1. prima möbl. Zim. b. zu verm.

Karlstr. 37, 2 l., eleg. u. einf. möbl. Zim. z. v.

Karlstraße 37, 2 l., schöne möbl. heilig. Manf. an zwei anst. Handw. zu verm.

Karlstr. 38, 2. B. l., erb. anst. f. Herr Schlafst.

Karlstr. 44, 1. 1-2 möbl. Z. mit oder ohne P.

Kirchgasse 11, 2 r., gut möbl. Zimmer zu verm.

Kirchgasse 19 sehr schön möbl. Zim. zu verm. Näh. bei Krieg. im Laden. 5697

Kirchgasse 19 möbl. Mansardenzimmer an einen jungen Mann zu verm. Näh. bei Krieg.

Kirchgasse 51, 2 r., schön möbl. Zimmer zu verm.

Kirchgasse 58, 3 l., möbl. R. an anst. H. zu v.

Langgasse 28, 1. möbl. Mansarde zu vermieten.

Langgasse 34 schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Lehrstr. 2, Part., einfach möbl. Zim. zu verm.

Lehrstr. 21, 2. gut möbliertes Zimmer gleich.

Luzemburgplatz 4, B., ein möbl. R. bill. z. v.

Marktstr. 11, 2. möbl. Z. zu verm. Näh. Schönb.

Mauergasse 12, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.

Mauergasse 17, 2. möbl. Zim. f. 15 Mk. zu verm.

Mauritiusstr. 7, 3 l., möbl. Z. m. 1-2 P. zu v.

Moritzstr. 16, Ecke Adelheidsstr.,

möbl. Zimmer für 20 Mark zu verm.

Moritzstr. 34 erb. reinl. Arb. Schlafstelle. 5548

Moritzstr. 39, 2. r., erb. r. Arb. Schlafst.

Moritzstr. 47, 2 l., erb. anst. W. R. u. 2.

Mühlgasse 9, 1. gut möbl. Zimmer zu verm.

Mühlgasse 9, 3 St., möbl. Zimmer billig zu v.

Müllerstraße 9, 1,

schön möbl. Salon mit Schlafzimmer, eventl. zwei Schlafzimmer mit Salon, auch einzelnes Zimmer mit oder ohne Pension sehr preiswerth zu vermieten. Ruhige feine Lage, Balkon.

Nerost. 3, 2. fl. u. gr. m. 3. m. 1-2 P. zu v.

Nerost. 12 schön möbl. Z. bill. an v. m. (Laden).

Nerost. 13, 1. möbl. Zimmer zu vermieten.

Nerost. 14, 1. l., ein gut m. Zimmer zu verm.

Nerost. 23, 1. sch. m. 3. m. 1-2 P. preisw.

Nerost. 23, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.

Neugasse 22, 2. St. l., schön möbl. Zim. mit 2 Betten an bessere Herren; daselbst erhält auch ein reinl. Arbeiter Schlafstelle.

Oranienstraße 3, Part., gut möbl. Zimmer (separater Eingang), auch mit Pension, zu verm.

Oranienstr. 3, Part., Logis mit Kost zu verm.

Oranienstr. 8, 1. u. Rheinstr., a. m. 3. zu v.

Oranienstraße 12, 1. Etage, feine und einfache möblierte Zimmer billig zu vermieten.

Oranienstr. 27, 2 r., möbl. Zim. sof. zu verm.

Oranienstr. 35, 2. 1. f. d. möbl. Zim.

Oranienstr. 36, 3. möbl. Zim. zu vermieten.

Oranienstr. 60, 2. r., möbl. Z. sof. zu verm.

Oranienstr. 62, 2. St. rechts, freundlich möbl. Zimmer zu vermieten.

Philippstraße 15, 2 l., freundlich möbl. Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu verm.

Philippstraße 29, 1. m. 3. m. od. o. Pens.

Querstraße 3, 2. Ecke Lammstr., gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension.

Riehlstraße 11, 3 l., einf. od. fein möbl. Zimmer zu vermieten.

Röderstr. 7 a. möbl. Zimmer f. o. sp. zu verm.

Röderstr. 19, 1 r., möbl. heilig. Manf. zu v.

Römerberg 3, 2 l., schön möbl. Zimmer zu verm.

Römerberg 3, 2 l., schön möbl. Zimmer zu verm.

Römerberg 29, 2. möbl. Zimmer zu vermieten.

Römerberg 33, 3 r., schön möbl. Zim. zu verm.

Saalgasse 4/6, 1. schön möbl. Zimmer zu verm.

Saalgasse 5, 1. möbl. Zimmer zu vermieten.

Saalgasse 10, 2 Tr., möbl. Zimmer zu verm.

Saalgasse 24, 2 l., schön m. Z. mit 1 od. 2 B.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidsstr. 43 Mansarde zu vermieten.

Wiesstr. 6 3 Mansarden zu vermieten. Näheres im Laden.

Wiesstr. 12 zwei leere heilig. Manf. auch zusammen als Wohn. zu verm. Näh. Etb. Part.

Dohheimerstr. 12 sch. heilig. Manf. frei.

Jahnstraße 17 11. Mansarde an rd. Verf. auf al. zu verm. Näh. Rheinstraße 78. B. 5736

Philippstraße 12 eine Mansarde al. zu verm.

Schwalbacherstr. 17 eine große schöne Mansarde, heizbar, an 1 o. 2 ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. Regierladen, 8-1 Uhr.

Schwarzhorsstr. 17, 8 r., eine sch. große Mansarde an einzelne Person gegen Verrechnung häusl. Arbeiten zu vermieten.

Schwarzhorsstr. 19, 2 l., sep. R. an Feil. o. Hrn. Deller leeres Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Römerberg 8. 2 l.

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Adelheidsstr. 13 Stall f. 2 Pferde u. Zubeh. z. verm.

Weinkeller

zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5544

Das **Wohnungsnachweis - Bureau** **Lion & Cie.**, Schillerplatz 1 - Telefon 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokalen - unmöblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geländeanlagen.

Wirthschaft

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Gesucht zum 1. April 1903 von kleiner Familie schöne Etage oder Villa von 7-9 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter **D. K. 203** an den Tagbl.-Verlag.

Elegante 2-3-Zimmer, 6-8 J., mit allem Comf., für 1. April 1903 von kinderl. Herrschaft gesucht. Off. mit Preis u. **N. K. 215** an d. Tagbl.-Verl.

Zwei Damen suchen Wohnung, unmöbl., 4-5, nahe Kochbr., möbl. Villenviertel, event. Gartenn. Off. m. Preisang. u. **L. 11** an d. Tagbl.-Verlag.

Zu mieten gesucht sofort Geisberg, Untere Kapellenstraße oder Dambachthal Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, 2 oder 3 Etage. Offerten u. **J. H.**, Geisbergstraße 5. 2. Stock.

Kleine ruh. Familie sucht 4 Zimmer, Küche u. Mansarde z. 1. November. Anzehe mit Preisangabe erbitte u. **T. L. 100** Adm. hauptpostlagernd.

Mit Pension darauf sucht ein alter Herr bei anhaltend guter Pflege für dauernd 2 ineinandergehende ruhige, gesunde, vornehme Wohn- und Schlafzimmer im Dachparterre oder 1. Etage, Nähe des Kurbaues vorzuziehen. Offerten mit Angabe der Heizung, Beleuchtung, Lage und des Breites u. **Z. H. 176** a. d. Tagbl.-Verl. erbeten.

Jüdisch möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer mit separatem Eingang für sof. von best. Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **H. J. 178** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Möbl. Zimmer mit separatem Eingang in der Nähe des Bahnhofs gesucht. Angebote sub **J. J. 195** an den Tagbl.-Verlag.

Jünger Mann sucht bei einer besseren jüdischen Familie Kost und Logis per 1. November. Offerten mit Preisangabe u. **G. K. 205** an d. Tagbl.-Verl.

Möbliertes Zimmer mit Pension von jungem Kaufmann gesucht. Preis bis 60 Mark pro Monat. Frei-Offerten hauptpostlagernd u. **S. G. 309** bis 3. Oktober einzusenden.

2 leere Zimmer mit voller Pension zu möglichem Preise. Offerten mit orn. Preisang. u. **H. L. 222** a. d. Tagbl.-Verl.

2 leere Zimmer, Mansarden, Kammern. sucht alt. Ehepaar sofort auf längere Zeit in Villa oder ruhigem Hause zu mieten. Centralheiz. und elektr. Licht bevorz. Off. **C. F. 113** Tagbl.-Verl.

Nähe Kurhaus

kleines möbliertes Zimmer gesucht. Preis per Monat, mit u. ohne Kasse, u. **H. K. 300** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei leere Zimmer mit Bedienung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **P. J. 191** an den Tagbl.-Verlag.

Pachtachse

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Zu pachten. Ein klein. Baumst. von ca. 40 b. 50 Ruthen mit 4-6 Obstbäumen sofort zu pachten gesucht. Off. Offerten mit Preisangabe unter **O. L. 284** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pensions

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

J. Mädch., m. d. h. Schule bef. wollen. find. freil. Aufn. b. e. gebild. Wwe., deren Töchter die hies. Töchterl. bel. Pr. Ref. Albrechtstr. 22. 1.

Villa Friede, Moritzstr. 65, gut möbl. Zimmer mit Frühstück per Woche 12-20 Mk. Gr. Garten. Halteb. der armen u. blauen Linie.

Zimmer mit Pension an Hr. Herrn zu vermieten Friedrichstraße 47, 3 St. r.

Mühlgasse 11, 2. behaglich möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten.

Gut möbl. Zimmer, auch ganze Wohnung. Stifftstraße 17, 1.

Kleine Wilhelmstr. 5, Part., zwischen Rheinstr. u. Wismar-Deumal, schön möbl. Zim. frei, mit u. ohne Pens. Schülertinnen der hiesigen höheren Lehranstalten finden gute Pension bei einer gebildeten Wittwe, deren Töchter die höhere Töchterkule besuchen. Auch erhalten Damen und gebildete junge Mädchen leistungsbürgerlichen Mittagstisch zu möglichem Preise. Pr. Ref. Albrechtstr. 22. 1. Et.

Mod. ar. Schöne, zu verm. Dohheimerstr. 8. 2.

Junge Engländerin findet noch Aufnahme in einem feinen Mädchenpensionat bei Bonn zu sehr möglichem Preise. Schriftl. Offerten unter **L. H. 165** an den Tagbl.-Verlag.

Guten bürgerl. Mittag- und Abendstisch, auch ganze Pension. 4637

Frau Winter, Blücherstraße 11, B.

Unterricht

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Der Confirmanden-Unterricht in der **Militär-Gemeinde** beginnt für die Mädchen **Wittwoch, den 15. Oktober**, in der Hoffmeister'schen Töchterkule, Rheinstraße 28, für die Knaben **Donnerstag, den 16. Oktober**, im Königl. Gymnasium, jedesmal 8 Uhr **Morgens.** F 321

Anmeldungen nimmt entgegen **Divisionssparkasse Franke**, Möringstraße 7, 1.

Lehrerinnen-Verein Wiesbaden. Stellenvermittl. Seerobenstraße 19, Frau L. Eibach. Sprechst.: Mittw. u. Samstags 12-1. *

Berlitz School Sprachlehr-Institut für Erwachsene. **Rheinstraße 18, Part.**

Pensionat u. Fortbildungsanstalt für junge Damen. Alwinenstr. 3. Vorträge über deutsche Litteratur, Kunstgeschichte, Weltgeschichte und Zeitfragen von allgemeinem Interesse. Fremdsprachliche Kurse etc. Prospecta werden erteilt und Anmeldungen für das Wintersemester (Beginn am 3. Oktober) entgegengenommen durch die Vorsteherinnen **Fräulein Maria Schaeffer** und **Mademoiselle Ida Hafner.**

Pensionat Worbs

für Schüler höherer Lehranstalten.
Pension u. Geld m. u. o. Arbeitsstunden
Beaufsichtigung d. Schulaufgaben. Ferienaufsicht!
Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J.!

Höhere Töchterschule mit Pensionat

von
Lina Holzhäuser,
Müllerstraße 3.

Beginn des Winter-Semesters:
16. Oktober.

Anmeldungen werden in der Anstalt entgegen-
genommen.

In welcher Familie kann ein 9-jähriges
Mädchen teilnehmen Privat-Unter-
richt? Nähe der Sonnenbergerstraße, Mozart-
straße erwünscht. Offerten erb. unter
E. H. 102 postlagernd Berliner Hof.

Englische Lehrerin gesucht. Adressen mit
Breitena. unt. J. H. 207 an den Taabl.-Berl

Französische Conversations-
stunden v. einem
jüngeren Herrn gesucht. Off. Offerten unter
E. L. 225 an den Taabl.-Verlag.

Dame wünscht Unterricht in Handels-Corres-
pondenz (engl. u. franz.) u. Stenographie. Off.
mit Preis u. N. H. 271 an den Taabl.-Verlag.

Junge Norddeutsche, fleißig
geprüfte Lehrerin, die das
Wiesbadener Seminar besucht hat, übernimmt
Nachhilfe-Unterricht in allen Fächern, eventl. Be-
aufsichtigung der Schularbeiten. Meldungen er-
beiten Marktstraße 3, 2.

Von der Reise zurück.

Elisabeth Bloem,
geprüfte Sprachlehrerin,
Gr. Burgstrasse 7.

Für Neuanmeldungen zu sprechen Nachmittags
2-8 Uhr.

Geprüfte erfahrene Lehrerin ertheilt
Privat- u. Nachhilfsstunden in allen Fächern,
auch Fremdsprachen, in und außer d. Hause.
Off. Leberstraße 8, Dohrenhausen.

St. epr. Sprachl. I. H. Stittler 25, 2-4.

Ju. e. am 6. Oktober beginnen engl. Cirkel
f. Herren u. Damen ladet ein Miss Carno,
Seestraße 1, 3. Anmeldungen 5-7 Uhr.

Engl. lady offers 7 M. weekly and English
instruction in return for home & German. Off.
unter J. H. 103 an den Tagbl.-Verlag.

Eng. Dame erth. eng. Unterricht. Anf.
Moritz u. Muehl. Buchhandl. Wilhelmstr.

Französi. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. f. Damen bezogr.
Off. unter E. H. 265 an den Taabl.-Verlag.

Parisiense institutrice donne leçons de
gram. et conversation prix modéré. Nerothal 23,
station vis-à-vis du tram.

Französisch, Engl. erth. akademisch gepr.
Lehrerin zu möß. Preis. 10 Jahre im Ausland.
Stittstraße 14 a, 3.

Signora, maestra patentata, dà lezioni.
Kleine Wilhelmstr. 6, 3.

Confers. geb. Lehrerin erth. Clavierunterr. zu
mäß. Pr. Off. u. N. H. 1095 a. d. Taabl.-Berl.

Gedieg. Clavierunterricht

erth. staatl. geprüft. Lehrerin. Voraufg.
Empfehl. Mässiges Hon. Offerten sub
E. H. 591 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wiesbadener Zitherschule,

Unterricht für Zither, Mandoline, Gitarre,
Sitar, Clavier, Ensemblespiel. Otto Kilian.

Bügel-Kursus.

Eintritt jedwergit Faulbrunnenstr. 12, 21.
Frau Krombach.

Kochkursus

für J. Damen. Anmeldungen an Frä. Stand,
Kochlehrerin, am 9 und 4 Uhr, Daineweg 3, Villa
Stilfried. Preis 1/3 J. M. 50.— Eventuell
Pension für Schülerinnen.

Unterricht im Boren und Fechten
von einem hier zur Kur weilenden Herrn gesucht.
Offerten unt. E. H. 203 an den Tagbl.-Verlag.

Verloren Gefunden

ur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Eine goldene Damen-Uhr
mit Rette, Monogramm E. H.,
verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung.
Hertz. Langgasse.

Verloren wurde am Sonntag Vormittag ein
Dacharmband mit gold. Schloß von der Duden-
straße bis Wieselsberg. Abzug. gegen Belohnung
Langgasse 5, im Uhrenladen.

Schwarzer Gürtel mit Stahl verloren von
Kirchgasse bis Dogheimstraße. Gegen Belohnung
abgegeben. Dogheimstraße 82.

Rädchen, jung, schwarz, entlaufen. Um gefr.
Mittelbelung wird gebeten Taunusstraße 45.

Arbeitsmarkt

Für Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener
Tagblatt“ erscheint am Samstag eines jeden Ausgabebands im
Verlag, Langgasse 27, und enthält prinzipiell alle Dienstverträge
und Dienstverträge, welche in der nächstfolgenden Nummer
des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr
an Verkauf, das Blatt 3 Bg. von 6 Uhr ab außerdem
unentgeltliche Geschäftsstelle. — Bei Abwesenheit der
Leitung besorgen die Redaktionsmitglieder den Inhalt
des „Arbeitsmarkt“ für die nächste Ausgabe eines beigefügten
Original-Beleges oder sonstiger Arbeiten übernehmen wie
bisher üblich. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nach
Abgabe nicht angenommen werden, werden nicht mehr
abgegeben.

ur Vereinfachung des geschäftlichen
Verkehrs bitten wir unsere geehrten
Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik
uns zu überweisenden Anzeigen bei
Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Weibliche Personen, die Stellung
suchen.**

Wanted an English resident or
daily governess to take
charge of three little boys with the help of a
nurse, to teach them English and a little music.
Entrance of the position 1. or 15. of October
at Mainz. High salary. Written applications
address to Rittmeister Veit, Kaiserstrasse 28,
Mainz.

Gesucht zu zwei Mädchen v. 12 Jahren
ein **Fräulein** zur Beaufsichtigung
der Schulaufgaben und zum Clavierüben. Off.
unter E. G. 149 an den Tagbl.-Verlag.
Für meine photographische Abtheilung luche ich
eine tüchtige **Verkauflerin**. Sprachkenntnisse
erwünscht. Kost und Wohnung im Hause.
Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Tüchtige Verkäuferin

mit guten Zeugnissen findet sofort oder später
Stelle bei **J. Hirsch Söhne**, Eisen-
waren-, Spitzen-, Band- und Modengeschäft,
Langgasse 41.

Eine Verkäuferin für ein Colonialwaaren-Geschäft
sofort gesucht. Dasselbe wird angelernt. Näh.
im Tagbl.-Verlag.

Lw
Selbstständige Verkäuferin für Konditorei sofort
gesucht. Off. m. Bild u. *Zeugn.-Abschr. erb.
u. **F. D. N. 3909** an **Rudolf Rosse**,
Frankfurt a. M. (No. V. opt. 2469) F 112

Ein Mädchen o. Frau
für Abkochen bei guter Bezahlung und ange-
nehm Stellung gef. Taunusstraße 19.
Mädchen, i. Kleiderm. gef. gef. Jahnsstr. 9, Gth. P.
Mädchen sofort gesucht Römerberg 33, 2, 1.

**Arbeiterinnen für die Webereis-
Stube** gesucht.
Meyer-Schirg, Franzplatz.

Mädchen gesucht Langgasse 5.
Tüchtige **Zeilenarbeiterin** sofort für dauernd
gesucht. Frau Link, Kirchgasse 11.

Beizzeugnäherinnen für Masch.
und Hand gegen hohen Lohn gesucht
Bismarck-Ring 20, 3 links.

Mädchen w. gesucht Weißbrotstr. 16, 2.
geübtes Mädchen zum **Welp-
nähen**.
Carl Braun, Nidelsberg 13.

Braves Lehrmädchen

gegen Vergütung gesucht Theater-Colonnade 12,
Firma Dietrich.

Lehrmädchen gegen sofortige
Vergütung gesucht
Schmalbacherstraße 45, 2 rechts.

Ein fleißiges williges jung. Mädchen
kann i. e. Fremden-Pension d. f.
Küche u. den Haushalt erlernen. Offert. unter
V. J. 196 an den Taabl.-Verlag.

Ein **Kochlehrfräulein** gesucht
Hotel Braudach.

Perfekte **Köchin** mit g. Zeugn. per sofort in
solne Pension gesucht Loberberg 5.

eine Haushälterin für groß.
Haus, Kinderfräul., Fräul.
zur Stütze, perfekte u. fein
brat. Herrschaftsdamen,
neue Servierfräulein, Verkäuferin in Schweine-
meggerei, Zimmermädchen in Hotel u. Pensionen,
best. Stubenmädchen, nette Hausmädchen, Koch-
lehrfräulein, ergr. Kindermädchen und Küchen-
mädchen (30 M.).

Suche

Frau Lina Wallravenstein,
geb. **Dörner**, Stellen- u. Vermittlerin,
Mauerstraße 3. Telefon 2555.

Eine **Köchin** und ein **Zimmer-
mädchen** sofort gesucht.
W. Hammer, Luftkurort Bahnhofs.

Eine **saubere Köchin**, die gut kochen kann und
etwas Hausarbeit übernimmt, am gleich oder
15. Oktober gesucht. Num. von 8-11 und von
2-4 Uhr Adolfsallee 19, 2.

**Tüchtige Restaurants- und angeh. Hotel-
Köchinnen, Weißbrot-, Raffeesköchin**
nach Mannheim, feindbürgerl. Köchinnen,
mehrere abretete **Alteimmädchen**, bessere
einfache **Hausmädchen**, **Bügelmädchen**,
Waschmädchen, sowie **Küchenmädchen** (freie
Vermittlung für letztere) gef. d. b.

Möbel- u. Stellen-Bureau
von **Carl Grünberg**, Stellenverm., Gold-
gasse 17, 3. Tel. 484.

Restaurations-Köchin gesucht.
Restauration **Adolf Potry**, Marktstr. 8.

Köchin,

die aut bürgerlich kocht und etwas Haus-
arbeit übernimmt, gegen hohen Lohn für
15. Oktober gesucht. Dauernde Selbstständ.
Stellung. An melden im Mode-Geschäft
von **Adolph Koerwer**, Langgasse 13.

Tücht. Mädchen g. hohen Lohn gef. Bahnhofsstr. 9.
Ein **ordentliches Mädchen** für
sofort gesucht Grabenstraße 3.

Gesucht sofort ein **besseres Zimmermädchen**,
welches gut nähen kann, Sonnenbergstraße 2.
Reinl. K. Mädchen für gleich gesucht
Mittelstr. 31, Parterre.

Gesucht ein tücht. Mädchen, das mit noch Amerika
geht. Kleine Familie. Gute Ref. Bedingung.
Barankellen zw. 4 u. 6 Uhr Frankfurterstr. 16.

Mädchen, welches **perfect kochen**
kann, kann und etwas Haus-
arbeit übernimmt, **gesucht** Festingstr. 10.

Ein **ordentliches Mädchen** gesucht.
Näheres Weichstraße 18, 3.

Ein fleißiges williges Mädchen sofort gesucht
Dermannstraße 1.

Alleinmädchen

mit guten Zeugn. für kleinen Haushalt
gesucht **Groß Burgstraße 13, 2.**

Gesucht

wird für dauernde Stellung ein **tüchtiges**
Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten
und bürgerlich kochen kann. Näheres Kirch-
gasse 42, Laden.

Ein **Mädchen** sucht
Frau **Hecker**, Gr. Burgstraße 5, 2.

Braves Alleinmädchen in gute
Stelle gef. Kaiser-Friedrich-Ring 23,
Part. Nebd. 1-3 u. 6-8 Uhr.

Zwei bis drei **Mädchen**, welche das Bügeln
gründlich erlernen wollen, gesucht.
J. Wiel, Schmalbacherstraße 27, M.

Gesucht zum 15. Okt. ein **Alleinmädchen**
mit guten Zeugnissen. Dasselbe
muss bürgerlich kochen können u. die Hausarbeit
gut verstehen. Kleiner Haushalt. Schützenhof-
straße 16, 1.

Ein **Reif. brav. Mädchen** für **K. Haush.**
gesucht **Langgasse 7a, 3.**

Brav. tücht. **Hausmädchen** sof. gef. Friedrichstr. 29.
Gesucht zum 15. Oktober für K. Haushalt ein
tüchtiges Alleinmädchen, das selbstständig f.
bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit ver-
steht. Hilfe gehalten. Adolfsstraße 61, 1.

Mädchen a. 15. Okt. zu zwei älteren
Leuten gef. Weichstr. 6, 1.

Alleinmädchen für kleinen Haushalt gesucht
Kaiser-Friedrich-Ring 17, Gth. Part.

Junges Mädchen zu jungen Eheleuten
gesucht. Morgens vorzusehen.
Näheres im Taabl.-Verlag.

Im
Durchaus tüchtiges Mädchen
wird gesucht Nerothal 16.

Ausländers junges Mädchen gesucht
Verderstraße 23, 1. r. rechts.

Mädchen gef. für Küche u. Hausarbeit.
Morgensstr. 5, 2 r.

Gesucht per sofort tücht. **Hausmädchen**, das schon
in Pensionen thätig war. Taunusstr. 5, 1 l.

Tüchtiges Mädchen

geg. guten Lohn gef. In erf. Elisabethenstr. 15.

Tüchtiges Alleinmädchen,

nicht zu jung, welches im Kochen und Haushalt
selbstständig ist, für kleine, sehr ruhige Familie
gesucht. Gutes Entgegensommen, hoher Lohn.
Kaiser-Friedrich-Ring 62, Kochparterre.

Besseres Alleinmädchen,

w. kocht und alle Hausarbeit ver-
steht, für herrschaftl. Haushalt von zwei Pers.
gef. Vorh. 9-11 u. 3-6 Kochbrunnenplatz 1.

Küchenmädchen

gesucht Elisabethenstraße 9. F 203

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und
einen Theil der Hausarbeit mitüber-
nimmt, wird gegen guten Lohn gesucht
Adolfsallee 9, 1.

Ein ev. **tüchtiges Alleinmädchen**,
das gut bürgerlich kochen kann und
alle Hausarbeit übernimmt, zum 15. Oktober
oder früher gesucht. Weid. 10-12 und 4 bis
6 Uhr Nerothal 59.

Ein jung. rinf. Mädchen gesucht Morgstr. 56, P.
Gesucht junges Mädchen, am liebsten vom Lande,
gegen guten Lohn. Helenestr. 16, 2

Dauernde Stellung findet ein **kräftiges**
Mädchen bei leidender Dame gegen guten
Lohn. Wiesbaden, Bad Nerothal.

Hausmädchen für sofort gesucht
Adolfsallee 24, Part.

Ein **Zimmermädchen** zur Aushilfe auf sogl.
gesucht Weidbergstraße 25.

Tücht. Hausmädchen gef. Wilhelmstraße 23, 2.
Ehrl. Mädchen in bürgerl. Haushalt sofort bei
guter Bedienung gesucht. Frau **Ida Diehl**,
Schmalbacherstraße 27, 1 l.

Tüchtiges Küchenmädchen sofort gesucht
Savon-Hotel, Bärenstraße 8.

Braves und williges Mädchen gegen guten Lohn
sofort gesucht Stittstraße 16.

Einfaches **Hausmädchen** für jede Arbeit gesucht
Taunusstraße 45.

Tücht. Mädchen g. b. Lohn gef. Adolfsstr. 73, Pt.
Bräut. Küchenmädchen gesucht Taunusstr. 15.
Ein junges Mädchen zu zwei Leuten gesucht
Sedanstraße 13, Mittelb. 2 l.

Alleinmädchen, welches in besseren Häusern
gebildet hat, von einer kinderlosen Familie gef.
Goethestraße 4, 1.

Ein **Alleinmädchen**, welches kochen kann und die
Hausarbeit versteht, wird auf sofort gesucht in
seiner Haushalt Adolfsstraße 67, 2.

Ein **ordentl. Mädchen** gesucht Kirchgasse 42, 3.

Ein fleißiges **ordentliches Dienstmädchen** für
Küche und Hausarbeit gesucht Gmterstr. 4, 3.

Junges Mädchen sof. gef. Saalgaße 24/25, Part.
Zwei Saud- und Küchenmädchen gesucht.
Näh. Waldhalla.

Sofort ein **durchaus tüchtiges Mädchen**, welches
bürgerlich kochen kann u. alle Hausarbeiten ver-
steht, zu kleiner Familie gesucht Marktstr. 15, Pt.

Gesucht

ein tücht. **Alleinmädchen** z. einer
Dame. Näh. Frau **Müller**,
Blauerstr. 1, 1. r. Frau **Müller**,
Blauerstr. 1, 1. r.

Nettes Mädchen zu einz. Dame
gesucht, hoher Lohn. Frau
Müller, Stellen-Vermittl., Seeroben-
straße 4, Souverainladen.

Tüchtiges solides Mädchen für Haus-
und Küchenarbeit gegen hohen Lohn sofort
gesucht Marktstraße 14, 2. Etage.

Ein besseres Mädchen

mit gut. Zeugnissen, das selbstständig
gut bürgerlich kochen kann und Haus-
arbeit übernimmt, wird zum 15. Oktober
gesucht. Näh. Adolfsstraße 12, 1.

Nach Cassel wird in seinen ruhigen Haushalt
ein gut empfohlenes **jüngeres Hausmädchen**
gesucht. Näh. **Badhotel Schwarzer Bock**,
Zimmer No. 22, Bormitt. zwischen 11 u. 1 Uhr.

Ein **reinf. Mädchen** wird in einen kleinen Haus-
halt ohne Kinder gesucht Quisenstr. 41, 2. Et. l.

Ein **einfaches älteres Mädchen**, welches
bürgerlich kochen kann, in einen kleinen Haus-
halt auf 15. Oktober gesucht. Näheres **Oranien-
straße 20, Part.**

Zweites Hausmädchen, tüchtig, mit
guten Zeugnissen, findet sofort
Stellung **Kaufmannstraße 3.**

Ein **ant. Mädchen**, welches bürger-
lich kochen kann und Hausarbeit
übernimmt, findet gegen guten Lohn sofort
Stellung **Goldgasse 12.**

Ein **braves Mädchen** sofort gesucht **Nerostr. 20.**

Ein **braves Mädchen** mit guten Zeugn.
nissen, das gut
bügeln kann, wird gesucht Marktstraße 19.

Eine **solide Köchin** wird sofort gesucht. Näh.
im Tagbl.-Verlag.

Ein **Mädchen** l. v. Bügeln erl. **Nerostr. 28, 1. Et.**
Waschfrau gesucht Taunusstraße 45.

Eine **Waschfrau** für dauernd gef. Weichstr. 20, Gth.

Ein **jüngeres Mädchen** zum Bügeln für
den ganzen Tag gesucht

Härberei Herrmann, Gmterstr. 4.

Ein **braves Monatsmädchen** für Ausgänge und
Laden zu puden gesucht **Webergasse 18.**

Gesucht

eine **ordentliche zuverlässige Monatsfrau** in
besseren Hause. Gr. Burgstr. 7, 3 rechts.

Dogheimstr. 10, 1. ehrl. **Monatsmädchen** gef.
Monatsmädchen für den ganzen Tag gesucht. Näh.
Verderstraße 10, 2 l. Borm. ab 7 Uhr Abends.

Reinf. **Monatsfrau** gesucht **Morgens 2 Et. u.**
Mittags von 1-3 Adolfsstr. 16, 2 r.

Monatsfrau oder **Mädchen** gef. **Morgstr. 51, 3.**
Monatsfrau o. **Mädchen** gef. **Verderstr. 16, 3.**
Sauberes Monatsmädchen gef. **Friedrichstr. 14, 3.**
Morgenfr. v. Wa. 8-11 gef. Bismarckstr. 12, 2 r.

Kaufmännliche ehrl. Monatsfrau gef.
für **Morgens** von 1/8-1/10 Uhr

Nachfragen **Friedrichstr. 46, 1. Etg.**

Monatsmädchen gesucht **Weidbergstraße 15, 8 l.**
Monatsfr. o. Mädch. v. 8-11 gef. Römerstr. 2, 1 r.

Monatsmädchen von 8-11 Uhr **Borm.**
gesucht **Weichstraße 6, Part.**

Wesfrau gesucht **Webergasse 23.**

Ältere **unabhängige Person** zu einer
alleinstehend. bejahrten Frau gesucht.
Näh. **Nidelsberg 12.**

Sofort gesucht **Mädchen** für **Morgens** von 8 bis
10 Uhr. Gr. Burgstr. 10, 1 l. **Nachm. 3-6.**
Unabhängige Frau von **Morgens 6 bis Abends**
gesucht. Näh. **Friedrichstraße 37, Feinbäckerei.**

Ehrl. Mädchen oder **Frau** für **Bor- und**
Nachmittags von 7/11-11 und 1-4 Uhr gegen
guten Lohn gesucht **Mühlgaße 11, 2.**

Jung. Mädchen tagsüber gef. **Roonstraße 11.**
Frau von 1/2-3 gef. **Goethestraße 26.**

Sauberes junges Mädchen tagsüber für kleinen
Haushalt gesucht **Verderstr. 23, 2 links.**

Jung. Mädch. f. leichte Hausarbeit tagsüber gef.
Bormitt. Nachmittags **Kirchgasse 7, 1 l.**

Junges Mädchen tagsüber f. Hausarbeit gesucht.
Frau **Eckers**, Schneiderin, **Oranienstr. 4.**

Ein **tüchtiges Mädchen** tagsüber gef. **Mauer-
gasse 15, Speienstr. 13.**

Mädchen gesucht für die **Büberei** und als
Kaufmänninnen. **Nachfragen** **Vormittags** von
9-11 Uhr im **Blumenladen** von
A. Weber & Co., **Wilhelmstraße 4.**

Sofort

ein **tüchtiges Kaufmädchen**, sowie
Lehrmädchen gesucht.
Karl Lechner,
Blumengeschäft, **Bahnhofstraße 6.**

**Weibliche Personen, die Stellung
suchen.**

Young English lady, perfect French and
German, musical, seeks post as Governess or
Companion. Address **Miss Hillmarch**,
Frankfurt a. M., **Schiffstrasse 76.**

Eine Jungfer,

perfect im Nähen, Bügeln, Erwärmen
u. besserer Zimmerarbeit, sucht

Fräul., 27 Jahre, städt. Erläuter., hett., Lebensw. Temp., wünscht die Führung des Haushalts bei eins. Herrn od. einz. Dame zu übernehmen. Off. unter P. D. 81 an den Tagbl.-Verlag.

Kassirerin sucht zum 1. Nov. anderweitig Stellung. Gest. Offerten unter M. B. Hauptpostlagernd.

Eine lg. Verkäuferin, welche läng. Zeit in einem hies. feinen Confections-Geschäft thätig war, f. pass. St. Off. u. N. 14. 210 an d. Tagbl.-Verl.

Junges Mädchen, 16 J. alt, welches etwas nähen kann, f. Stell. als hies. Mädchen in feiner Fam. Off. u. J. N. 2. Schwalb, Adolfsstr. 47.

Strebsames junges Mädchen, welches sich noch perfekt in Küche und Haushalt ausbilden will, sucht Stellung, geht auch in Hotel od. Restaurant. Offerten erbeten u. A. F. 111 an den Tagbl.-Verlag.

Geb. Fräul., in Krankenpf. bew., wünscht z. 1. Okt. Stell. bei einz. H. od. Dame als Ges. od. Haush. Offerten u. O. D. 80 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Frau, im Weisragen, Kudebesserin, sowie im Aendern von Kleidern erfahren, sucht Beschäftigung. Westrichstraße 49, D. 1 St.

Eine Dame a. Hannover, mittl. Alt. u. aus guter Familie, sucht Stelle als Repräsentantin in f. Hause oder auch Aufnahme in einer f. Pension au pair. Sie will dagegen der Hausfrau in jeder Weise thätig zur Seite stehen. Offerten erbeten unter C. K. 201 an den Tagbl.-Verlag.

Ein best. Mädchen, welches im Nähen u. Bügeln, sowie im Haushalt erfahr. ist, sucht pass. Stelle in feinerem Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ku

Junges Fräulein aus guter Familie, welches in einem ersten Hotel das Kochen erlernt, sucht als Stütze Stellung in feinem Hause vor Anfang November. Gest. Offerten u. G. K. 33 Hauptpostlagernd Wiesbaden.

Eine alleinlebende f. g. Wittve, evangel., sucht per sofort Stelle als Haushälterin bei feinem älteren Herrn, auf Gehalt wird weniger gesehen. Friedrichstraße 28.

Hausbälterin sucht in besserem Hause baldigst Stellung. Näheres Bleichstraße 11, Hinterd. B. 1.

Für junges Mädchen aus guter Familie wird passende Stellung gesucht Adelstraße 9.

Gelegtes Fräulein sucht Stell. als Haushälterin in einem Privatbause bei e. Herrn od. Dame. Off. unter A. K. 199 an den Tagbl.-Verlag.

Köchin, in der feinen wie bürgerlichen Küche erfahr., sucht Stelle für 1. Oktober oder auch später. In erst. Moritzstraße 43, Dth. 3. Etage rechts.

Durchaus perfekte Köchin sucht sofort Stelle in f. Hotel oder feiner Pension. Gest. Offerten unter E. W. postlagernd Schützenhofstraße.

Empf. tücht. Köchin, Haus- und Alleinmädchen, Zimmerm., Haushält., Jamsfer m. a. B. Frau Elise Bona, Stellenv. Ellenbogen 7, 1. T. 2363.

Junges gebildetes Fräulein wünscht Stelle in einer kleinen Familie als Stütze oder auch als Gesellsch. bei einz. Dame gegen mäß. Honorar, event. auch ohne Verz. u. Familienanl. In im Haushalt u. in Küche erf. Offerten unter A. J. 177 an den Tagbl.-Verlag.

Einf. Fräul., 20 J., in der Haushaltung aus bewandert, welches auch Liebe zu Kindern hat, wünscht Stelle auf 15. Oktober als Stütze der Hausfrau in gutem Hause. Fischerstraße 4, 1.

Besseres Mädchen, in allen Arbeiten durchaus erfahr., sucht Stelle als erstes Hausmädchen o. angehende Jungfer bis zum 15. Oktober. Fünfjähriges Jenseits. Zu erfragen Nerothal 17.

Ein junges lauberes Mädchen v. Lande sucht sof. St. N. b. Hr. Heinrich Schneider, Karlstr. 30, D.

Ein braves fleißiges Mädchen aus Thüringen, welches Nähen gelernt hat und alle Hausarbeiten versteht, sucht Stellung bei einer besseren Herrschaft. Näh. Müllerstraße 10, Frontisp.

Geb. Fräulein, der franz. Sprache mächtig, in der Kinderpflege, Näh u. Handarb. erfahr., sucht Stellung für England oder Amerika. Gest. Off. u. N. 24. 211 an den Tagbl.-Verlag.

Besseres Mädchen (Boherin), w. noch nicht geb., sucht Stelle in f. Hause. Friedrichstr. 83, 3 r.

Fräul. besseres Jüngerchen, das sie als im Zimmerdienst, sowie im Nähen und Bügeln sehr gut bewandert. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Hellmuthstraße 37, Mittelbau.

Mädchen aus guter Familie vom Lande, an febr Arbeit gewöhnt, sucht Stelle in ruhiger Familie. Näh. Albrechtstraße 35, Dth. Part. links.

Junges Fräulein aus besserer Familie, im Nähen, sowie in allen Zweigen des Haushalts erf., sucht Stelle als Stütze. Off. u. N. 24. 220 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein mit guten Zeugnissen sucht passende Stellung. Spricht engl. und franz., ist in Haus- und Handarbeit, sowie in der Kinderpflege bewandert. Gest. Offerten unter C. L. 228 an den Tagbl.-Verlag.

Ein gebild. 20jähr. Fräulein sucht Stellung bei größeren Kindern oder als Stütze. Gest. Anerbieten unter M. D. 2 Hauptpostlagernd Wiesbaden.

Zwei Mädchen f. sof. St. Helenestr. 15, D. 2.

Einfaches br. Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stellung bei besseren Herrschaften. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Siedelnde Alleinmädchen, welche die feine und einfache Küche verstehen, und solche die etwas kochen, prima wei- u. mehrjährige Zeug., suchen Stellen in nur guten Häusern (Privat u. Geschäftsh.). Ein lauberes, fleißiges Alleinmädchen sucht Stellung. Näheres Dombachthal 2, 3. Et.

Berf. Bäglerin f. Beschäft. Näh. Nerostr. 11, B. Mädchen f. Beschäft. (B. u. B.). Adlerstraße 15.

Eine f. Frau f. Monatsst. Frankenstr. 23, Dth. G. empf. Mädch. f. b. Misch. Hirschgraben 6, 2 r.

Frau f. Monatsst. v. 9-11. Adelstraße 6, D. 1. M. Mädch. f. Monatsst. Balthasarstr. 81, Stb. I. B. Mädch. f. Monatsst. v. 11 Uhr an. Nieblstr. 10, D. 2.

Frau f. Monatsst. Steingasse 31, Dth. B. 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

150 Mt. Kotten Cigarren-Verkaufers die Tabak-Compagnie in Hamburg. F 151

Acquisiteure werden engagiert durch die Gen.-Ag. d. „Concordia“, Luisenpl. 1. 8516

Gesucht für sofort.

Eine leistungsfähige Bremer Cigarren-Fabrik sucht für den dortigen Platz und Umgegend einen tüchtigen F 183

Vertreter,

welcher mit der einschlägigen Kundschaft vertraut ist. Offerten unter P. 9915 an die Annonc.-Expd. von W. H. Scheller, Bremen.

Ein fleißiger gewandter, in Wiesbaden und Umgegend, namentlich in Biedrich gut bekannter Mann,

welcher schon mit Erfolg Privat-Kundschaft besucht hat, wird gegen Fixum u. hohe Provision zum Verkauf eines ganzbaren Artikels gesucht. Gest. Angebote u. Z. D. 88 an d. Tagbl.-Verl.

Eine best. renommierte Unfall-, Gastplatz- und Einbruch-Diebstahl-Versicherung f. für Wiesbaden und den Landkreis einen strebsamen tüchtigen Vertreter. Off. u. C. H. 575 an den Tagbl.-Verlag.

Filialleiter, F 49

Buchhalter, Correspond., Contorist, Verkäufer, Commis, Magazinier, Verkäuferinnen für alle Branchen, bis 150 Mt. Gehalt, Filialleiterinnen, Contoristinnen, Buchhalterin, Directricen sucht Intern. Kaufm. Stellenbüro Frankfurt a/M., Zeit 24.

Jüngere, mit dem Rubikum genannte Leute bei hohem Verdienst sofort gesucht. Offerten unter H. L. 228 an den Tagbl.-Verlag.

Für Sonntag Clavierpieler gesucht. Offerten u. L. H. 209 an den Tagbl.-Verlag.

Selbstständiger Monteur u. Hülfsmonteur gesucht. August Schaefer, Installationsbüro für Elektrotechnik, Wiesbaden, Saalgaße 1.

Tüchtiger solider Spengler und Installateur findet gleich oder später Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag. Lv

Tüchtige selbstständige Installateure gesucht. Gg. Auer, Taunusstraße 55.

Tüchtige Aufhänger für Fenster findet Beschäftigung. Fritz Fass, Dohheimerstr. 26.

Schreiner gesucht Schulgaße 4.

Mehrere tüchtige Maschinenschreiner sofort gesucht Schierheimstraße 24 a.

Glasergehülfe gesucht Adlerstraße 9.

Fächergehülfe gesucht Sedanplatz 6, Bdd. B.

Eine größere Anzahl Studateure, Fächer u. Anstreicher gesucht. Johann Pauly jun., Herderstraße 21.

Tüchtige Schneider sucht H. Frank, Lützenstraße 41.

Tüchtige Jacket- und Tailen-Schneider gegen hohen Lohn sofort gesucht. J. Bacharach, Hoflieferant, Webergasse 4.

Wochenschneider gesucht Steingasse 14.

Schneider Gehülfe für dauernd gesucht. Schneider auf Woche gesucht Delenenstraße 22.

Tücht. Mod.-Holen- u. Westenschneider sof. gesucht. Richard Heissner, Kirchstraße 21, 2. St.

Schneidergehülfe A. Bothe, Friedrichstraße 36, 1.

Ein guter Wochenschneider für dauernd gesucht Schwalbacherstraße 25 bei P. Leininger.

Ein junger Schneider zum Bügeln gesucht. Färberei Herrmann, Emmerstraße 4.

Tüchtige Schneider sucht Ziss, Friedrichstr. 46.

Tücht. Schuhmacher gef. Sonnenberg, Langgasse 11.

Ein Kaffeekoch, gelernter Conditor, junge flotte Restaurationskellner nach Karlsruhe, junger, mit guten Zeugn. versehener Hotelhausburche gef. durch das Rhein. Stellen-Bureau von Carl Grünberg, Stellenvermittler, Goldgasse 17, Bart. Telefon 434.

Lehrling gesucht für ein lautm. Bureau. Selbstgelehrt. Offerten sub V. V. 1098 an den Tagbl.-Verlag. 8490

Ein Friseurlehrling gef. Sedanplatz 1.

Friseur-Lehrling sofort gesucht. J. Wagner, Albrechtstraße 25.

Diener gesucht, der auch Krankenträger zu fahren hat. Näh. im Tagbl.-Verlag. Lg

Ein kräftiger Diener gesucht, der einem Herrn mit Weinbruch tagsüber behilflich sein muß. Gute Zeugnisse nötig. Gehalt nach Uebereinkunft. Briefe einleuben unter M. Z. St. Josephs-Hospital.

Zuverlässiger Hausburche bei hohem Lohn gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Seiden-Bazar S. Mathias.

Jungen soliden Hausburchen sucht Carl Groll, Colonialwaaren, 79 Schwalbacherstr. 79.

Sucht reinlicher fleiß. Hausburche, der auch Zerviren versteht. Albrechtstraße 31.

Ein solider Laufburche für sofort gesucht. Ernst Unverzagt, Al. Burgstraße 11.

Per sofort wird ein Laufburche im Alter von 15-16 Jahren gesucht Bismarckring 29, D. Recht zu Zweitp.-Fuhrw. gef. Westrichstr. 16, 1 r.

Ein Fuhrwecht gesucht Drantenstraße 27, D. 1.

Zuverlässiger Fuhrwecht gesucht Steingasse 36.

Nohlenhandlung

Sucht zuverlässigen Fuhrmann, der genügend und passendes Fuhrwerk besitzt. Off. sind unter U. H. 227 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Langjähriger Geschäftsführer (Waubrande), mit der doppelten Buchführung vertraut, sucht per sofort oder später Beschäftigung auf einem Bureau, auch als Kassier oder sonst. Vertrauensposten gegen mäß. Honorar. Caution vorhanden, Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten unter H. H. 206 an den Tagbl.-Verlag.

Verb. Mann mit a. B. f. St. als Ausläufer, Hausburche o. sonst. Arbeit, kann auch mit Kindern umgehen. Näh. Schwalbacherstr. 19, D.

Ein Junge sucht anderweitige Stellung als Lehrling o. Thürhölzer. Sonnenbergstr. 25.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Neroberg. Nachm. 8 1/2 Uhr: Gr. Militär-Concert. Marktkirche. Abends 6 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Armide. Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Ueber den Wassern.

Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Walfalla (Haupt-Restaurant). 8 Uhr: Concert.

Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Heilsarmee. 9 1/2 Uhr: Concert. Versammlung.

Vereins-Nachrichten

Turn-Gesellschaft. 3-4 1/2 Uhr: Turnen der Mädchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: Turnen der Knaben-Abteilung.

Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Riegerturnen. Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Riegerturnen. 9 1/2 Uhr: Gelanprobe.

Verein des Blauen Kreuzes. Abends 8 1/2 Uhr: Coenaculations-Versammlung.

Versteigerungen

Versteigerung von Hotelmöbeln und Kupfer etc. im Hotel Adler, Langgasse 32, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 457 S. 17.)

Versteigerung von Mobilien, im Hause Albrechtstraße 17, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 457 S. 6.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung der Verpflegungs- und Reinigungs-Bedürfnisse für das hiesige Justizgefängnis in der Zeit vom 1. November 1902 bis 31. Oktober 1903, im Bureau Albrechtstraße 29, Vorm. 11 Uhr. (S. Amtl. Anz. No. 113 S. 1.)

Versteigerung von Oelgemälden, im Boden Taunusstraße 11, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 457 S. 10.)

Versteigerung einer Druckerei-Einrichtung, im Hause Sedanplatz 6, Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 457 S. 6.)

Kirchliche Anzeigen

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg u. Loge Plato, Friedrichstraße 27.

Donnerstag, den 2. Freitag, den 3. Oktober, Neujahrsfest Vorabend Predigt 6 Uhr, Neujahrsfest Morgens 8 Uhr, Neujahrsfest Predigt 9.30 Uhr, Neujahrsfest Nachm. 3 Uhr, Neujahrsfest Abends 6.45 Uhr, Freitag Abends 6 Uhr, Sabbat Morgens 8.30 Uhr, Sabbat Nachm. 3 Uhr, Sabbat Abends 6.40 Uhr, Sabbat Morgens 6.15 Uhr, Sabbat Nachmittags 5 Uhr.

Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.

Rosa Hachonob Vorabend 5 1/2 Uhr, Rosa Hachonob Morgens 6 1/2 Uhr, Rosa Hachonob Predigt 8 1/2 Uhr, Rosa Hachonob Nachmittags 9 1/2 Uhr, Rosa Hachonob Abends 6 1/2 Uhr, Freitag Abends 6 1/2 Uhr, Sabbat Morgens 7 Uhr, Sabbat Nachm. 9 1/2 Uhr, Sabbat Nachmittags 8 1/2 Uhr, Sabbat Abends 6.40 Uhr, Tschonob-Woche Morgens 5 1/2 Uhr, Tschonob-Woche Abends 5 1/2 Uhr, Freitag Morgens 5 1/2 Uhr.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

28. September 1902. 7 Uhr Morg. 2 Uhr Nachm. 9 Uhr Abds. Mittel.

Barometer *) 756.9 756.8 756.4 756.6

Thermometer C. 10.0 13.5 10.8 11.0

Luftfeuchtigkeit (mm) 7.0 6.2 6.6 6.6

Rel. Feuchtigkeit (%) 76 54 70 67

Windrichtung N. N. N. -

Niederdruck (mm) - - 0.0 -

Höchste Temperatur 14.2. Niedr. Temper. 9.1

*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Richtigheit auf Grund der Berichte der deutschen Gewea-te in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

2. Okt.: heiter, milde, strichweise neblig.

Auf- und Untergang für Sonn (☉) und Mond (☾).

(Ubergang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

1902 im Süd. Aufg. Unterg. im N. Aufg. Unterg. im S. Aufg. Unterg. im N. Aufg. Unterg. im S.

2. 12 17 6 28 6 4 7 14 2 6 17 11

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele. Mittwoch, den 1. Oktober. 193. Vorstellung. 1. Vorstellung im Abonnement A

Armide. Große Oper von Quinaut-Boh. Musik von Christoph Willibald Ritter von Gluck.

Freie scenische und textliche Neubearbeitung in einem Vorspiel und drei Akten (9 Bildern) von Georg von Hülfen. Musikalische Orgängung: Josef Salzer.

Personen: Sibraat, Fürst von Damaskus, ein mächtiger Raubergreis Herr Schwegler.

Armide, seine Nichte, Priesterin und Magierin Frau Jekker-Burdard.

Sidonte, Priesterinnen u. Verbenice, traute Armbiden's Fr. Cordes.

Kront, der Feldhauptmann von Damaskus Herr Engelmann.

Rinald, Unterfeldherr im Heere Gottfrieds von Bouillon Herr Altmüller

Enno, ein dänischer Ritter, der Kreuzfahrer Herr Senke.

Die Kurle des Haffes, fahrer Herr Winkel.

Eine Rajade, Frau Rosel-Tomisch.

Große von Damaskus, der Oberpriester, Priester und Priesterinnen des heiligen Feuers, Krieger, Sklaven, Volk, Genien, Furien, Bajadere.

Zeit: 1698 unter der Seltschiden-Dynastie in Damaskus.

Ort der Handlung: Ort der Handlung: Gemach und Halle im Tempel des heil. Feuers zu Damaskus.

I. Akt: 2. Bild. Wilde Felsenfucht im Antilibanon bei Damaskus.

8. Bild. Der Verführungspfad.

4. Bild. Armbiden's Raubergärten in der Ebene Gbatrah bei Damaskus. — Durch die Wüste.

II. Akt: 5. Bild. Armbiden's Raubertempel im Antilibanon. — Uebe Felsenparodie.

6. Bild. Im Reiche des Haffes. — Zum Licht empor!

7. Bild. Unter den Rosen.

III. Akt: 8. Bild. Halle in Armbiden's Rauberschloß.

9. Bild. Am Grab der Liebe.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Sahid.

Roskäm. Einrichtung: Herr Oberinspector Haupp.

Nach dem 1. u. 2. Akt finden Pausen von je zwölf Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Erhöhte Preise.

Donnerstag, den 2. Okt. 194. Vorstellung. 1. Vorstellung im Abonnement B. Zum ersten Male wiederholt: Louise, Musik-Roman in 4 Akten und 5 Bildern. Dichtung und Musik von Gustave Charpentier. Ins Deutsche übertragen von Otto Reigel. — Anfang 7 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Raud. Mittwoch, 1. Oktober. Aufgehobenes Abonnement.

1. Gastspiel Agnes Forma.

Ueber den Wassern. Drama in 3 Aufzügen von Georg Engel.

Regie: Alwin Unger.

Personen: Pastor Holm, Geistlicher in Steinloch auf dem Dorfe. Otto Rienschel.

Stewart, abgeleiteter Pastor in Steinloch Hans Sturm.

Stine Ros, Waqd aus dem Dorf Der alte Aufschow. Verwalter Gustav Schulze.

Räster, des Wolkhauses Minna Agte.

Die alte Wamsel, des Wolkhauses Minna Agte.

Welschbal, des Wolkhauses Minna Agte.

Stine Ros. Agnes Forma als Goh.

Die Scene stellt in den ersten beiden Akten die Stube im Pastorhaus auf der Höhe vor. Der letzte Akt spielt in der höher gelegenen Strandstraße. Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, 2. Oktober: Nora. Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 1. Oktober. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner. Nachmittags 4 Uhr:

1. Geburtstagsmarsch Taubert.

2. Ouverture zu „Die diabolische Elster“ Rossini.

3. Saltarello Viouxtempa.

4. Marsch der Priester und Ario aus „Die Zauberflöte“ Mozart.

Posaune-Solo: Herr Arndt.

5. Die Vertrauten, Walzer Waldteufel.

6. Ouverture zu „Preziosa“ Weber.

7. Nocturne in Es-dur Chopin.

8. Potpourri aus „Der Vagabund“ Zeller.

Abends 8 Uhr:

1. Ouverture zu „Don Pablo“ Rehbaum.

2. Solitude Godard.

3. Frühlingsstimmen, Walzer Joh. Strauss.

4. Bacchanale aus „Samson und Dally“ Saint-Saëns.

5. Thüringische Fest-Ouverture Lassen.

6. a) Chanson de nuit E. Elgar.

b) Chanson de matin

7. Fantasie aus „Ein Sommer-nachtstraum“ Mendelssohn.

8. Aufzug des Cid aus „Der Cid“ Massenet.

Neu eingetroffen in grosser Auswahl:

Orientalische Teppiche

jeder Art und Grösse.

Portièren

Stoffe, arabische Möbel, Waffen, Decorations-Sachen.

Uebernahme ganzer Zimmer-Einrichtungen im orientalischen Styl.



L. D. Ben Soliman



Wilhelmstrasse 28.

Hoflieferant Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Telephon 2279.

9192

Hotel-Inventar-Versteigerung

im „Hotel zum Adler“.

Heute Mittwoch,

den 1. cr., Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend, kommt zum Ausgebot das gesammte

Hotelsilber,

bestehend in:

Kaffee-, Thee-, Rahm- und Milchkannen, Suppenterrinen, Sauciers, Platten in verschiedenen Grössen, Quilliers, Zuckerschalen, Eierbecher, Brotkörbe, Servierbretter, Gabeln und Löffel, Leuchter, Feuerzeugständer u. dgl. m.;

ferner das gesammte

Kupfer,

als: Eismaschinen, Kaffeemaschinen, Wasser-, Buillon- und andere Kessel, Formen, Bratpfannen etc.

Um 12 Uhr kommen zum Ausgebot:

Ein 1-pferd. Otto'scher Gasmotor mit Wasserpumpe, Douche-Apparat, 1 große Doppelpumpe, 1 elektr. Normal-Uhr, 1 große elektr. Doppel-Uhr mit Träger, 6 elektr. Uhren, 3 Vogel-Lampen, 1 elektr. Kronleuchter mit 12 Gas- und 24 elektr. Flammen, Handtelegraph und Telefon-Einrichtung.

Nächster Versteigerungstag Freitag, 3. cr., für Weißzeug.

Ludwig Marx,

in Firma Ferd. Marx Nachf.,

Büreau: Kirchgasse 8. Auktionator und Taxator. F 235

Geschäfts-Übertragung.

Ich beehre mich hiermit ergebenst zur Kenntniz zu bringen, daß ich mit dem 1. d. M. meine

Schweine-Metzgerei und Wurstfabrik

hier, Ecke Friedrich- und Schwalbacherstraße,

Herrn Metzgermeister Josef Vogel

übertragen habe. Indem ich für das mir bewiesene Wohlwollen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auch meinem Nachfolger entgegen bringen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Schramm.

Auf vorstehende Benachrichtigung ergebenst Bezug nehmend, halte ich mich der geehrten Kundschaft angelegentlich empfohlen.

Gleichzeitig bemerke ich, daß mein seither in der Faulbrunnenstraße 12 betriebenes Geschäft dahin verlegt wird und bitte ich meine werthe Kundschaft und Nachbarschaft mir auch dahin folgen zu wollen. Es wird mein aufrichtiges Bestreben sein, durch nur beste Bedienung mir das Vertrauen meiner werthen Abnehmer und Gönner zu sichern.

Hochachtungsvoll

Josef Vogel.

Telephon-Anschluß 2592.

Walhalla-Theater.

Das sensationelle erste Oktober-Programm.

Spielplan vom 1.—15. Oktober.

Les Soeurs Valencia, Akrobatische Spitzentänzerinnen mit Saltomortalen.

Paula Piquet, Hand- und Kraft-Equilebristin 1. Ranges.

C. Almado, Der beste Fussantipode.

Lilly Frey, Soubrette.

La belle Lorraine, Darstellung lebender Bilder in höchster Vollendung.

Ch. Lantini, Sensationeller Jongleurakt.

Jean Bayer, Der bekannte aktuelle Humorist.

The Moonshooters, Americ Minstrel Excentrics.

Bobby und Blank, Musikal Excentrics.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. — Anfang 8 Uhr.

9190

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern, der verehrlichen Nachbarschaft, sowie einem tit. Publikum von Wiesbaden beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich das

Restaurant zum Storchen,

Schwalbacherstraße 27,

von heute ab übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthe Kundschaft durch Verabreichung von nur guten Speisen und Getränken in jeder Hinsicht zufriedenzustellen.

Hochachtungsvoll

L. Mondorf.

Geschäfts-Übergabe und -Empfehlung.

Einer verehrl. Einwohnerschaft, Stammgästen, Freunden und Bekannten zur gefl. Kenntniznahme, daß ich mit Heutigem mein bisheriges

Hotel-Restaurant „Zum Quellenhof“,

Neurostraße 11a,

an Herrn Anton Bayer (bisher Oberkellner im Hotel Vogel) käuflich übergeben habe. Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen sage ich meinen verbindlichsten Dank und bitte, dasselbe auch meinem Nachfolger gefl. entgegenzubringen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 1. Oktober 1902.

Friedrich Besier.

Auf Obiges höflichst bezugnehmend, lade ich zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein. Es wird mein eifriges Bestreben sein, das

Hotel-Restaurant „Zum Quellenhof“

allen Anforderungen entsprechend bestens weiterzuführen und mit prima Speisen und Getränken, preiswerthen Logis die mich beehren Gäfte bestens zufriedenzustellen.

Zum Anschlag gelangt helles Germania-Bier, sowie ff. Exportbier aus der Ersten Kulmbacher Actienbrauerei und Berliner Weißbier. Zu zahlreichem Besuche lade ich ergebenst ein

Mit aller Hochachtung

Anton Bayer.

Fremden-Verzeichniss vom 30. September 1902.

Bahnhof-Hotel. Rath, m. Fr., Cancystatt. Achmann, Postdirektor, Frankfurt. Rosenberger, Meiningen. Austadt, m. Fr., Stettin. Crob, Dr. med., Rumbach. Wendriner, Chem.-Zabrze. Krenzer, Fabrikant m. Tochter, Lindenfels. Heidermann, Oberlehrer, Zabrze. Kubbumchen, Berlin. Wiesolt, Oberleutnant, Berlin. Neumann, Ing., Prag. Wiemann, Kfm., Haag. Köhn, Baden-Baden. Block. Brinck, Fabrik m. Fr., M.-Gladbach. Oppenheim, Kfm. m. Fr., Frankfurt. van Heemskerck, Fr., Amsterdam. Boldt, Fr. Rent, Thorn. Florent, Düsseldorf. Lehmanns, Fr., Köln. Zwei Böcke. Hisgen, Fr., Offenbach. Muth, Grubenbes., Dehrn. Thomas, Kfm., Kaiserslautern. Braubach. Wiesmaier, Fr., München. Einhorn. Belz, Kfm., Stuttgart. Diehl, Kfm. m. Fr., Frankfurt a. O. Triebel, Kfm., Koburg. Schliecker, Oberstudent, Braunschweig. Schliecker, Student, Braunschweig. Weber, Kfm., Cassel. Platt, Dr. phil., Berlin. Eisenbahn-Hotel. Gabogho, Kfm., Strassburg. Metz, Kfm., Tübingen. v. Kauser, Fr. m. Nichte, Budapest. Wehen, m. Fr., Strassburg. Müller, Kfm., Frankfurt. Müller, Kfm., Halle. Schuster, Kfm. m. Fam., Fürth. Leu, Kunstm., München. Beiersdorf, Kfm., Pirmasens. Braun, Kfm., Weilburg. Fell, Kfm., Luxemburg. Zeyland, Kfm., Luxemburg. Bernsheim, Kfm., Stuttgart. Goldener Brunnen. Goldstein, Wundarzt, Warschau. Dielenmühle. Levy, Kfm., Eschwege. Engel. Scholz, Kfm. m. Fr., Lodz. Knothe, Kfm., Pabianice. Plater-Syberg, Fr. Gräfin, Warschau. Franck, Bürgern., Haspe. Matthei, Fr., Chicago. Egli, Kfm., Zürich. Eisenberg, Warschau. David, Kfm. m. Fam., Falticeni. Last, Fr., Falticeni. Englischer Hof. Tubbe, Kfm., Bremen. Elias, Fr., Dresden. Erdmann, Fr., Fürstenwalde. Wiener, Fr. m. Sohn u. Bed., Darmstadt. Mann, Bankier, Frankenthal. Wolfsheimer, Fr., Chemnitz. Goldstein, Direkt., Königshütte. Syrkir, Kfm., Wilna. v. Parnass, Fr. Gutsbes., Lemberg. v. Kotze, Oberst, Stettin. Bochmann, Fabrikant m. Fr., Meerane. Erbprinz. Hilgert, Münster. Meiken, Bautechniker, Magdeburg. Stiehl, Dillenburg. Hilgenfeld, Pommern. Hunger, Kfm., Saarbrücken. Bach, Kfm., Dortmund. Goad, Würzburg. Sacatune, Student, Würzburg. Obenau, Kfm., Köln. Heinze, Kfm. m. Fr., Frankfurt. Biel, Kfm., Stuttgart. Hotel Fahr. Ribbentrog, Ingenieur m. Fam., Koblenz. Krüger, Kfm., Hannover. Böcker, Kfm. m. Fr., Dören. Reuter, m. Fr., Luxemburg. Varres, m. Fr., Mülheim;

Straube, Kfm., Bingen. Frese, Kfm. m. Fr., Barmen. Schnabel, Rücklingen. Kurz, Fr., Waldhausen. Kurz, Fr. Waldhausen. Dr. Gierlich's Kurhaus. Illies, Menz. Gering, Köln. Grüner Wald. Ebert, Kfm., Magdeburg. Roth, Kfm. m. Fr., Mauslau. Rittinghausen, Kfm., Berlin. Moette, Kfm. m. Fr., Koblenz. Moette, Kfm. m. Fr., Ohlau. Kahn, Kfm., Düsseldorf. Israel, Kfm., Berlin. Müller, Kfm. m. Fr., Barmen. Pohlmann, Kfm. m. Fr., Barmen. Piezecka, Kfm., Breslau. Lehmann, Kfm., Hamburg. Tzitschke, Kfm., St. Johann. Laudenschach, Kfm., Kitzingen. Grösche, Kfm. m. Fr., Irmensau. Lemkey, Kfm., Krefeld. Freisleben, Kfm., Nürnberg. Hopp, Kfm. m. Fr., Dortmund. Fischbach, Kfm., Elberfeld. Horn, Kfm. m. Sohn, Braunschweig. Wetink, Kfm. m. Fr., Haag. Müller, Kfm. m. Fr., Weilburg. Baron, Kfm., Paris. Pollmann, Kfm., Elberfeld. Voigt, Kfm., Dresden. Peitzinger, Kfm., Pirmasens. Gunther, Kfm., München. Zuerche, Kfm., Colmar. Pohe, Kfm. m. Fr., Berlin. Kasper, Dr. med., München. Guggenheim, Kfm., Berlin. Diessel, Kfm., Gotha. Hartz, Dr. m. Fr., Kiel. Müller, Kfm., Koblenz. Billigheimer, Kfm., München. Rehe, Dr. m. Fr., Falkenstein. Neiten, Kfm., Berlin. Crysand, Kfm., Gummersbad. Dreyfuss, Kfm., Karlsruhe. Larch, Kfm., Orcha. Tüchter, Kfm., Leipzig. Lenz, Kfm., Strassburg. Ehrenberg, 2 Kfm., Cassel. Rosenberg, Kfm., Cassel. Hamburger Hof. Hammer, Kfm., London. Pass, Fabrik., Remscheid. Marks, Rent. m. Fr., New-York. Happel. Zernsch, Kfm. m. Sohn, Worms. Holler, Kfm., Braunschweig. Sommer, Kfm. m. Fr., Pesen. Häuser, Inspektor m. Fr., Köln. Gruber, Kfm., Berlin. Dräger, Kfm. m. Sohn, München. Balzer, Kfm., Würzburg. Heller, Kfm., Würzburg. Hotel Hohenzollern. Schunck, m. Fam., Leeds. v. Sturier, Fr. General m. Tochter u. Bed., Petersburg. Behrend, Kfm. m. Fr., Moskau. Schulz, Ministerialr., Dr., Wien. Frischber, Kfm. m. Fr., Warschau. Scharrer, Kfm. Bad Aibling. Vier Jahreszeiten. Hedge, Fr., England. Coulan, Fr., England. Pietrings, Fr., Mailand. Kaiserhof. Sauer, Fr., m. Bed., Berlin. Schultz, Kfm., Freiburg. Nicolaus, Fr., London. Lippmann, Geh. Reg.-R., Dr., Berlin. Lippmann, Fr., Berlin. Donath, Fr., Berlin. v. Landau, Freiherr, m. Fam., Berlin. Gemmel, Fr., Berlin. Schlossberg, Fr., Moskau. Schlossberg, Fr., Moskau. Schlossberg, Moskau. Kaah, Köln,

v. Stierenberg, Fr., Berlin. Stiebel, Referendar, Baruth. Pappenheim, Fr., Berlin. Karpfen. Ohlmeyer, Rent., Klagenfurt. Strauss, Kfm., Hamburg. Wagner, Kfm., Worms. Müller, Kfm., Limburg. Höfer, Fr., Zwickau. Lappert, Kfm., Berlin. Goldene Kette. Praetorius, Aurich. Albert, Fr., m. Tocht., Bad Kissingen. Cramer, Kfm., Elberfeld. Ripe jr., Kfm., Elberfeld. Kölscher Hof. Solier, Med.-Rath u. Hofrath, Dr., Kissingen. Reitz, Fr., Euskirchen. Möhlenkamp, Baumeister, Düsseldorf. Goldenes Kreuz. Stahlmann, Heinersreuth. Krone. Vosswinkel, Fr., Barmen. Held, Kfm. m. Tochter, Würzburg. Weiße Lilien. Schultze, Fr., Weilburg. Hermann, Siegen. Schmidt, Ger.-Assessor. m. Fr., Berlin. Hotel Lloyd. Arnold, Langenbeiten. Häuser, Fr., Frankfurt. Trautmann, Fr., Frankfurt. Breuer, Rent. m. Fr., Bonn. Blauer, Hauptm., Münster. Metropole u. Monopol. Goeritz, Chemnitz. Meyer, Fr., Chemnitz. Polivoy, m. Fam., Petersburg. Mohr, Koblenz. Behrend, m. Fr., Moskau. Gundelfinger, Frankfurt. Le Voir, m. Fr., Antwerpen. Hauptmann, Dr. m. Fr., Cassel. Löwenwarter, Köln. Lotichius, Frankfurt. Koeben, Hamburg. Weil, Fr., St. Johann. Micheles, Petersburg. Fux, Russland. Buchholtz, Koblenz. Kohts, London. Werner, Hannover. Cramer, Darmstadt. Husey, London. Meyer, Fr., Frankfurt. Löwenbach, Fr., Frankfurt. Lippmann, Berlin. Engels, m. Fr., Mülheim. Deines, Fr. m. Tochter, Hanau. Sachs, Dr. med., Frankfurt. Embrun, Dr. med., Frankfurt. Kyes, Dr. med., Frankfurt. Hölscher, Architekt m. Fr., Hannover. Spiw, Lublin. Caspar, Fabrikbes. m. Fr., Rostock. Stenzler, m. Tocht., Berlin. Gerst, Bamberg. Geuth, Fr., m. 2 Töchtern, Langenswalbach. Minerva. Gröbbels, Fr. Hofrath m. Tochter, Sigmaringen. Könnfeld, Kfm. m. Fr., Cardiff. Frenhling, Fr. Rent. B.-Baden. Lange, Kfm. m. Fr., Rotterdam. Craandyt, Fr., Rotterdam. Teubner, Leut., Saarburg. Hotel Nassau. Laubenmühlen, Bankier, Berlin. v. Alvensleben, Kammerherr, Berlin. Siemens, m. Fam. u. Bed., Berlin. v. Graevenitz, Fr. Baron m. Fam. u. Bed., London. Bartling, m. Fr., Hannover. Schaffeld, m. Fr., Peine. Wettel, Fr., Mülhausen. Booth, m. Tocht., Renzow. Meyen, Fr. Rent., Berlin. Fuchs-Nordhoff, Freiherr, Berlin. Dürckheim, Fr. Gräfin m. Bed., Froicweiler. v. Kellner, Rent. m. Fr., Haag. Dock, Rent., Lübeck. Haseloff, Rent., Berlin. Holzmann, m. Fr., Mainz. Reinach, Fr., Paris. National. Liplowsky, Dr., Berlin. Lukennikoff, Schriftst., Berlin.

Winz, Redakt., Berlin. Kleinhenz, Hauptm. m. Fr., Metz. Elgerus, Ing., Orehro. Kuranstalt Nerothal. v. Santen v. Graenenbroeck, Fr. m. Tochter, Scheveningen. Alexander, Fr. Rent., Berlin. Joski, Fr., Berlin. Nonnenhof. Fehling, Kfm., Elberfeld. Müller, Marine-Indantur-Assessor, Dr. jur., Kiel. Bicc, St. Johann. Müller, Hansu. Dehner, Hanau. Herzog, Kfm., Stuttgart. Schröder, Herne. Heymann, Kfm., Köln. v. Rettbert, Offizier, Magdeburg. Schmoll, Lehrer, Frohnhausen. Loeb, Essen. Winkler, Chemiker, Dr., Schlesien. Goldberg, Kfm., Essen. Fischer, Kfm., Stuttgart. Oberzimmer, Kfm., München. Oranien. Sohnlein-Pabst, m. Fr. u. Bed., Schierstein. Wolff, Fr., Glauchau. Boessneck, Fr., Glauchau. Pariser Hof. Schultze, Rent. m. Fr., Berlin. Preuss, Kfm., Buchholz. Reben, Kfm. m. Fr., Koblenz. Pelissier, Fr., Hanau. Halkett, Brüssel. Petersburg. von der Recke, Freiherr, Kurland. Pfälzer Hof. Welter, Kfm., Leipzig. Pfahne, Kfm., Barmen. Rehmman, Kfm., Roisdorf. Neumann, Kfm., Frankfurt. Schepp, Kfm., Hamburg. Meyer, Kfm., Köln. Printzer, Kfm., Cöthen. Promenade-Hotel. Kohn, Kfm., Ulm. Moses, Kfm., Breslau. Heimburg, Hptm., m. Fr., Berlin. Braines, Kattowitz. Heimburg, Stud., Berlin. Wolfgram, Dr. med., Bamberg. Zur guten Quelle. Mathewes, Kfm., Magdeburg. Klenke, Stud. phil., Bielefeld. Rössler, Lehrer, Dörsdorf. König, m. Sohn, Kreuznach. Rütgers, Cand., Aachen. Frings, Köln. Dietrich, Kusch. Schwid, Lehrer, Steckenroth. Rohmer, Fr., Trier. Quisiana. v. Reinhardt, Hauptmann, Posen. Vogt, Leut., Mülhausen. v. Hesselthal, Ceremonienmeister m. Fr., Berlin. v. Falkenhayn, Hauptm., Lissa. Hobbirk, Fabrikbesitzer, M.-Gladbach. v. Hesselthal, Leut., Darmstadt. Donhoff, Fr. Gräfin, Berlin. Reichspost. Voith, Administrator m. Fr., Waisdorf. Kuhn, Stud., Zug. Schlumpf, Stud., St. Gallen. Möller, Stud., Marburg. Lunthel, Kfm. m. Fr., Brüssel. Timme, Rent. m. Fam. u. Nichte, Holland. Köchel, Kfm., Fürth. Köhler, Kfm., Fürth. Fuserer, Ingen., Berlin. Hugenbabe, Bautechn., Stuttgart. Krisech, Stuttgart. Onken, Fabrikbes. m. Fr., Zetel. Siebold, Frankfurt. Braun, m. Fr., Berlin. Herrmann, Kanzleirath m. Fr., Breslau. Boike, Kfm. m. Fr., Langenberg. Mottet, Architekt m. Fr., Lütlich. Marquardt, Bad Neuheim. Gubisch, Fabrikbes. m. Sohn, Liegnitz. Wotzel, Dr. med. m. Fr., Heeren. Schubeck, Inspektor, Aachen.

Rhein-Hotel. Mausbachs, m. Fr., Köln. Pffuger, Konsul, Honolulu. Erhardt, Oberinspektor m. Fam., Wien. Ouling, Offizier, Cassel. Rogge, Reg.-Baumeister, Harburg. Lefeman, Wasserbauinspektor, Harburg. Gaiske, Prok., Berlin. Schwarzeich, Stuttgart. Eulenstein, Berlin. Eschwege, Fr., Schwalbach. Shendra, Architekt, Breslau. Neumann, m. Fr., Bielg. Roth, Ger.-Referendar, Braunfels. Ludwig, m. Fr., Holstein. Waldenburg, Stud., Heidelberg. Gross, m. Fr., Köln. Klaus, Dr. med., Magdeburg. Kleinecke, Kfm., Berlin. Pauly, Hauptm. m. Fr., Trier. Hotel zum Rheinstein. Benhardt, Kommissionsrath, Magdeburg. Liener, Buchhändler, Leipzig. Hotel Ries. Leoni, Ministerialrath, Dr. m. Fr., Strassburg. Koch, Direktor m. Fr., Dülken. Buggenhagen, m. Fr., Berlin. Böhring, Kfm. m. Fr., Colmar. Nowomysky, Fr. Stud., Heidelberg. Lindenbaum, Gutsbes., Drohobyr. Färting, Fr., Paris. Bissier, Fabrikant, Werdau. Kipman, Bankdirektor, Lublin. Ritters Hotel u. Pension. Landmann, Dr. med., Leipzig. Landmann, Leipzig. Dörschel, Arznflekt, Düsseldorf. Rhode, Kfm. m. Fr., Bremerhafen. Meyer, Fr., Luxemburg. Meyer, Fr., Luxemburg. Heinburg, Hauptm. a. D. m. Fr., Berlin. Heinburg, Berlin. Cor Yu, m. Fam., London. Fhr. v. Seckendorf, m. Fr., Leipzig. Römerbad. Ranke, Fabrikant, Lodz. Falkewitsch, Kfm., Odessa. Rose. v. Klot-Trautwetter. Frau Gräfin m. Bed., Preetz. Dublat Taylor, Offizier, London. Seymour Stewart, m. Fr. u. Maid, London. Korngold, Kfm., Warschau. Hommel, Hanau. Paget Baron m. Fam. u. Bed., London. Berg, Kfm., Wiborg. Sellgren, Wiborg. Waller-Otway, Leut. m. Bed., England. Gäcke, Fabrikbes. m. Fr., Altona. Gorell, London. Barnes, Lady, London. Curzon Wylie, Offizier, London. Wylie, Lady, London. Bohem, London. Sutterland, Lady m. Maid, London. Ettinghausen, 2 Hrn., Frankfurt. Bau, 2 Hrn. Bankier, Elberfeld. Hotel Royal. Hermann, Fr., Duisburg. Guillaume, Fr., Duisburg. Hugo, Kfm. m. Fam., Hamburg. Savoy-Hotel. Peerbon, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Tom, 2 Fr., Antwerpen. Tom, Cand., Antwerpen. Rabinowitz, Kfm., Koona. Rabinowitz, Cand., Koona. Katz, Kfm., Lemberg. Schützenhof. Killmer, Fr., Barmen. Killmer, Fabrikant, Barmen. Becilek, Fr., Ingenieur, m. Sohn, Sterkrade. Rauh, Fabrikant, Solingen. Schwan. Schlar, Lausanne. Nitsche, Lausanne. König, Rittmeister, Bamberg.

Schweinsberg. Niemann, Ober-Postass. m. Tochter, Russland. Niemann, Fr., Russland. Ludwig, Kreisarzt, Dr., m. Fr., Düsseldorf. Mannneufelson, Kfm., Echemfeldien. Stein, Kfm., Stuttgart. Hundel, Kfm., Ehrenbreitstein. Stelzenhoff, Kfm., Köln. Kleinschmitt, Bankbeamter, Bremen. Farholter, Bankbeamter, Bremen. Albrecht, Fabrikant, Bad Harzburg. Lemanelon, Fabrikant m. Fr., Berlin. Spiegel. Kempner, Kfm. m. Fr., Warschau. Maziar, Kfm. m. Fr. Lodz. Karas, Kfm., Warschau. Tannhäuser. Wenger, Kfm., Leipzig. Knopf, Kfm., München. Bauml, Kfm., Ludwigshafen. Rohlfing, m. Fr., Osnabrück. Hucl, m. Fr., Pilsen. Andreas, Kfm., Bremen. Linckhoff, m. Fr., Elberfeld. Fadier, Kfm., Bielefeld. Urban, Kfm., Leipzig. Müllenbach, Kfm., Rheydt. Rovenkamp, m. Fr., Haag. Arnet, Kfm., Kaiserslautern. Kaphengst, Kfm., Witten. Goldschmidt, Kfm., Schweinfurt. Schmidt, Kfm., Mannheim. Gräbber, Kfm., Gotha. Nolte, Hannover. Marschi, m. Fr., Gratzen. Mürmann, Direktor, Wesel. Bussart, Kfm., Köln. Muth, Kfm., Cassel. Häusser, Kfm., Heilbronn. Regula, Fr., Gönheim. Bochner, Fr., Gönheim. Tannus-Hotel. Günther, Ingen., Hamburg. Schulz, Kfm., Neuwegerleben. Hohmboe, Dr. med. m. Fr., Szomoe. Böttger, Prof., Dr., m. Fr., Leipzig. Wantzen, Justizrath, Königswinter. Wantzen, Fr., Königswinter. Steinhoff, Fr., Bochum. Jeuhne, Kfm. m. Fam., Landsberg. Strube, Kfm., Hamburg. Bolzani, Kfm., Berlin. Sloyd, Rent., Liverpool. Sloyd, Fr., Liverpool. Wichmann, Kfm., Aachen. Marcuse, Dr. med., Berlin. Pfeifer, Rechtsanw. m. Fr., Eisenach. Reibold, Hauptm., Metz. Strobel, Fr. Rent., Köln. Bender, Kfm., Trier. Pootz, Kfm., Bochum. Engelmann, Geh. Rath, Prof., Berlin. de Clermont, Fr. m. Fam. u. Bed., Hamburg. Krücken, Kreisbausp. m. Fr., Weilburg. Deutschbein, Privatdoz., Dr., m. Fr., Leipzig. Brandt, Fr. Rent. m. Tocht., Chaux de fonds. Winkelmann, Fr. Rent., Brüssel. Hothorn, Reg.-Rath, Liegnitz. Kleiber, Dr. med. m. Fr., Lauterberg. Becker, m. Fam., Ludwigshafen. Scriba, Fabrikant, Dr., m. Fr., Speyer. Grünert, Kfm. m. Fr., Zwickau. Bürglen, Fabrikant m. Fr., Ulm. Schotten, Med.-Rath, Dr., m. Fr., Cassel. Hagenbach, Kfm., Dr., Bonn. Siebert, Dr., Frankfurt. Casse. Purtz, Kfm., Remscheid. Stower, Oberlehrer, Dr., Fulda. Geissler, Bankdirektor, Löbau. Neubert, Bezirksamtm., Hofheim. Lequis, Major, Berlin.

Gräfin v. Geldern-Egmond, Fr. Dr. med., München. Koenig, Zahnarzt, Dr., Petersburg. Paetser, Kfm., Düsseldorf. Bruse, Kfm., Stettin. Winkel, Kfm., Wetalan. Lantzius-Benninger, Direkt., Dr. med., Weilmünster. Perabo, Boston. Reimer, Fr., Berlin. Hinsburg, Rechtsanw. Dr., Barmen. Wallchers, Kfm., Mannheim. Altenberg, Kfm., Speyer. Wengler, Kfm. m. Fr., Dresden. Streifer, m. Fr., Köln. Bruns, Rittmeister, Strassburg. Union. Siedelesleben, Bernburg. Gabriel, Hauptlehrer, Diez. Haix, Rechtsanw. m. Fr., Siegburg. Schuler, Kfm., Frankfurt. Gilges, Maler, Neuss. Binger, Rent., Willich. Schmitz, Fr. Rent., Willich. Schmidt, Lehrer, Dresden. Schicke, Lehrer, Dresden. Ernst, Hauptlehrer, Hedderheim. Heuss, Bauunternehmer m. Fr., Constanz. Fritz, Bremen. Goldberg, Fr. m. Kind, Warschau. Vogel. Engelhardt, Fr., Bremen. Böttche, Fr. Hauptmann, Baden-Baden. Schlee, Kfm. m. Fr., Bielefeld. Laurent, Kfm., Paris. Sander, Luxemburg. Bauer, Ingen., Köln. Osswald, Sekretär m. Fr., Stuttgart. Sthler, Kfm., Stuttgart. Colson, Stud., London. Wintz, Saarbrücken. Weller, Fr., Saarbrücken. Hofmann, Hauptmann, Allenstein. de Groot, Rotterdam. Delpert, Rotterdam. Verhope, Holland. Sultar, Lehrer, Anspach. In Privathäusern. Kuranstalt Dr. Abend. Graf Mielzinski, Ritter gutsbesitzer, Iwno. Gr. Burgstrasse 3. Jezeuski, Fabrikdirektor Vetschau. Elisabethenstrasse 12. Riegler, Oberleutnant, Wattenheim. Bachrach, Kfm. m. Fr., Kowne. Wolfin, Fr., Niegene. Pension Grandpatz. Fischer, Fr., Hachenburg. v. Brandes, Kgl. Hofmalen m. Fr., Dillenburg. Eisenbach, Kfm., Leipzig. Hecks Privathotel. v. Geldern, Reg.-Assessor Bromberg. Graf, Eisenb.-Betriebs Kontrollleur, Posen. Frenzel, Rent. m. Fam., Devant les Ponts. Frenzel, Kfm., Devant les Ponts. Evang. Hospiz. Heifer, Kfm., Siegen. Greiss, Fr., Lehrerin, m. Schwest., Frankfurt. Jenne, Kfm., Gress-Jena. Killmer, Fr., Barmen. Killmer, Fabr., Barmen. Theissen, Fr., Krefeld. Roenig, Leipzig. Koch, Dr. phil., Leipzig. Schmidt, Kfm., Budapest. Pension Martha. Martins, Fr., Geheimrath Königsberg. Villa Martha. Beekmann, Gutsbes., Soltborg. Museumstrasse 4 1/2. Wilcke, Oberleut. D.-Eylau. Villa Olanda. Dannenberg, Fr., Berlin. Villa Primavera. Rasche, Berlin. Michel, Fr., Frankfurt. Michel, Fr., Frankfurt. Kamenka, Heidelberg. Adler, Fr., Frankfurt. Röderstrasse 37. Jäger, Fr., Bonn. Röderstrasse 38. Goldstein, Fr., Warschau. Orzech, Fr., Warschau. Villa Sorrento. Mendelsohn, Fr., Berlin. Tannusstrasse 5. 1. Jonas, Berlin.

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 9, empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, handgestrickter Strümpfe, Röcke, Jäckchen u. Nicht Vorräthiges wird in kürzester Zeit und bei billiger Berechnung angefertigt. Der Laden ist Mittags v. 1-2^{1/2} Uhr geschlossen. F 208

Mein Bureau befindet sich jetzt

Adelheidstrasse 34,

Parterre. 9103

Justizrath Adolf Schenck,
Rechtsanwalt u. Notar.

Fernsprechanschluss 2507.

Bechte mich einem verehrlichen Publikum ergehen anzeigen, daß ich

Wohnung und Geschäft
vom 1. Oktober ab nach meinem Hause

Karlstraße 28

verlegt habe. Für das seitberige Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch in die neue Wohnung übertragen zu wollen und halte mich einem verehrlichen Publikum in allen einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Ph. Jacob,
Tüncher und Lackierer,
Karlstraße 28.

Petroleum - Heizöfen

„Ardent“,

ohne Abzugrohr,
unter Garantie rauch- und geruchlos brennend.

Unübertroffenes System durch grösste und schnelle Hitzeezeugung, sowie angenehme und billige Heizung. 8881

Auf Wunsch zur Probe.

Alleinverkauf für Wiesbaden u. Umgegend

L. D. Jung,

Telephon 213. Kirchgasse 47.
Eisenwaren und
Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Nur noch kurze Zeit

verkaufe ich alle noch vorhandene
Sommer- u. Winterwaaren
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Nur Mainzer Schuhbazar, Goldgasse 17.

NB. Von heute Abend 6 Uhr bis Donnerstag
Abend 6 Uhr Feiertag halber geschlossen. 9141



Wäschemangeln

von Mk. 20.— an.

Dringmaschinen,

Bügelöfen,

Dalli-Glühstoffeisen,

Plättbretter

billigst. 8907

Franz Glöckner,

Wellrichstraße 6.

Für die jetzige Jahreszeit empfehle:
Sweaters, Herren- u. Damenwesten,
Unterzeuge, Strümpfe u. Socken
in großer Auswahl schon von 25 Pf. anfangend bis zu den feinsten. 9140

Kathinka Ries,

Webergasse 44. Webergasse 44.

⌘ Kohlen. ⌘

Prima Ruderkohlen liefere ich in Fuhrren
und einzelnen Centnern.

à 20 Ctr. Rub II Mk. 24.—

à 20 III 23.—

Ruderkohlen à 20 Ctr. 22.—

Briftels à 20 Ctr. 19.—

Angündeholz per Sad 1.—

Nur gegen Baar.

Andreas Steimmel,

Holz- und Kohlenhandlung, 8679

41 Albrechtstraße 41, Hintert.

Technische Fachschulen Wiesbaden.

Abtheilungen für:

Baugewerbe — Maschinenbau — Kunstgewerbe.

Vier aufsteigende Klassen mit halbjährigen Kursen.

Schulgeld pro Semester 30 Mark.

Beginn des Wintersemesters: 13. Oktober.

Nähere Auskunft und Programme kostenlos durch die

Geschäftsstelle des Gewerbevereins zu Wiesbaden. F 428

Wirthschafts-Übernahme.

Einem verehr. Publikum, meinen werthen Freunden und Bekannten, sowie einer w. Nachbarschaft gestatte mir hiermit anzuzeigen, daß ich mit dem Heutigen das Restaurant

„Karlsruher Hof“

44 Friedrichstraße 44,

übernommen habe. Ich werde bemüht sein, die mich beehrenden Gäste durch Verabreichung von prima Getränken und Speisen, sowie aufmerksame Bedienung jederzeit zufriedenzustellen und bitte, mein Unternehmen günstig zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Heinr. John,

„Zum Karlsruher Hof“.

Wiesbaden, 1. Oktober 1902.

Heinr. Dorn's Schuhwaarenhaus

Ecke der Rhein- u. Moritzstrasse,

bietet die grösste Auswahl in

Modernen Schuhwaaren

von vorzüglicher Passform zu anerkannt billigen Preisen.

Herren-Schnür- u. Zug-Stiefel

in allen Preislagen von Mk. 8.50 an. 9184

Nur ausgesuchte gute Qualitäten.

Damen-Schnür- u. Knopf-Stiefel

in den einfachsten bis zu den hochfeinsten Ausführungen.

! Dauerhafte Kinder-Stiefel !

Ausserordentlich preiswerth.

Gummischeue, amerikanisches u. russisches Fabrikat.

Warm gefütterte bequeme Hausschuhe.

Heinrich Dorn, Civil- und Militär-

Schuhmachermeister,

Ecke Rhein- und Moritzstrasse.

Anfertigung nach Maass unter Garantie guten Sitzes.

Reparaturen prompt und billigst.

Gg. Otto Rus,

Inhaber des C. Theod. Wagner'schen Uhrengeschäftes,
gegründet 1863, alte, best empfohlene Firma,
Mühlgasse 4 (Ecke Gold- und Häfnergasse).

Reelle Bedienung. Grosse Auswahl. Billige Preise.
Reparatur-Werkstätte. 9198

Wiesbadener Familien-Seife.

(Reine Toilette-Fett-Seife.)

In Packeten zu 5 Stück (5 Gerüche)

à Packet 75 Pf.

M. Jung, Wilhelmstrasse 8, Hotel Metropole.

In- und ausländische Parfümerien. — Toilette-Artikel. 8149

An die

Theater-Abonnenten

Zuerst bitten wir, jedes Schwagen während der Vorstellungen zu unterlassen. Auch hoffen die Kurfremden, die Freude zu erleben, mit Beginn des Abonnements die Räume des hoch eleganten hiesigen Theaters mit einem wirklich eleganten Publikum gefüllt zu sehen. Bis jetzt war es recht unellegant und als Entschuldigung mag nur dienen, daß das Reisepublikum nicht über allzu viel Garderobe verfügte, mithin recht schlecht in die Pracht des Hauses paßte. Das hiesige Theater verlangt unbedingt elegante Toiletten, als Nachahmung in dieser Beziehung sei die Pariser Oper empfohlen; es ist ja der dortige übertriebene Luxus nicht einmal nöthig, nur eleganter als es bisher hier war, soll es sein. Herren sollten nur im schwarzen Rock, Frack oder Smoking auf den ersten Plätzen erscheinen. Mit Entsetzen sahen wir gelbe Schuße und schmutzige Stiefel auf dem prachtvollen theueren Teppich wandeln.

Blendend weiße Hände

erhält man beim Gebrauch von

Albion.

Nur nicht à Flacon 60 Pf.

Apotheker Gum's Flora - Drogerie,
Große Surakstraße 5.

Rothwein. Original-Bordeaux.

65 Pf.

per Flasche excl. Glas.

Garantirt reiner, milder, flaschenreifer Wein.
Ablieferung jeglichen Quantums frei ins Haus
Nur direct zu beziehen.

Emil Neugebauer,

Wein-Importgeschäft, Telephon 411,

Schwalbacherstrasse 22 (Alloesseite).

NB. Bei Versandt nach auswärts für Glas,
Kiste und Packung 20 Pf. per Fl. mehr. 8486

Bestes Müllerbrod.

Rornbrod 35, gemischtes 37, Weisbrod 40 Pf.

C. F. W. Schwanke, Schwalbacherstr. 49.

Telef. 414.

Wilh. Fricke!,
Aechte Kieler
Bismarck-Häringe,
das Beste was in diesem
Artikel zu liefern ist,
1-Liter-Dose
80 Pfg.
Wellrichstr. 33.
Telephon 2234.
8790

Neues Sauerkraut,
Frankf. Würstchen,
Neue Linsen,
Kieler Bücklinge,
Neue Preiselbeeren,
Holl. Häringe 5, 8, 10 Pf.,
Feine Fleischwaaren im Ausschnitt,
Käse in grosser Auswahl.

Adolf Haybach,

Wellrichstrasse 22. Telephon 2187.

Auf Wunsch tgl. Anfrage und freie Lieferung
ins Haus. 908

Aechten Nürnberger

Schinkenmausalat

per 1 Pfd. Dose 60 Pf., 2 Pfd. Dose

Mk. 1.10, per Postfach oder Dose Mk. 3.20.

Wilh. Fricke!,

Wellrichstr. 33. Teleph. 2234.

Neues Sauerkraut,
Neue Gurken

empfehle
H. Beysiegel.

Friedrichstr. 50, Ecke Schwalbacherstr.

Kallköpfel, Birnen 8 Pf., Dirichtr. 8, B. B. Bales.

Patente etc. erwirkt

Wiesbaden

Ernst Franke, Civ.-Ing. Bahnhofstr. 16.

Spitzen, Ächte und imitirte, Säubchen,
Federn, Handschuhe u. werden sorgfältig
gewaschen. Bugarbeiten aller Art.

Anna Katerbau, Nerostraße 10, 2.

Madame Petroschka

wohnt Adolfsstraße 8, Stb. 1.

Von der

Reise zurück.

Die berühmte Phrenologin.

Durch Kopf und Hand.

Helenestrasse 12, 1.



In Wiesbaden in der Stadtgasse
von Apotheker A. Berlinger, Wilh.
Craatz, A. Craatz (Guh. Str. 10),
Dr. C. Craatz, Drogerie, H. Roos Nachf.,
(Inh. Walter Schupp), Wilh. Schild,
Oskar Siebert, Apotheker Otto Siebert,
Carl Witzel. F 74

8 grosse

tote Ratten!

Gestern Abend legte ich mir „Es hat geschnappt“

auf meinen Hofraum aus und wurde daselbst gleich

gegriffen. Heute morgen fand ich 8 grosse tote

Ratten und wie viele mirgen sich noch befinden

sehen! Geht mir die Freude! So schön hat

A. K. in Wiesbaden und ähnliche Zeugnisse laufen

fortwährend ein über das für Sanitarien ungeschätzliche,

nur für Negativtöde tödliche Mitternittel „Es hat

geschnappt“. Nebenall zu haben à 20 Pfg. und

Mk. 1.— in plombierten Kartons. 1

C. Craatz, Drogerie, H. Roos Nachf.,

(Inh. Walter Schupp), Wilh. Schild,

Oskar Siebert, Apotheker Otto Siebert,

Carl Witzel. F 74

Strickwolle

in großer Auswahl trotz des Aufschlages zum alten Preis, das Loth schon von 4 Pf. anfangend.

Das Neu- und Anstricken mit der Maschine wird billigt besorgt. 9189

Kathinka Ries,

Webergasse 44. Webergasse 44.

Mostäpfel.

Gute Oesterreicher und deutsche Mostäpfel und Mostbirnen hat stets wagonweise, lieferbar bis 31. Oktober, abzugeben **Carl Rudi, Hotel Dreegl, Frankfurt a. M.** F 50

Zwetschen.

Heute frühe Sendung eingetroffen, 10 Pfd. eine Markt, bei

Otto Unkelbach, Schwalbacherstr. 71.

Mepel, Strunen 8 Pf. Adlerstraße 49, 2. D. B.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 — Telefon 2453.

empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbteilungen; Uebnahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskünfte- und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 7985

Gipshäuten werden reparirt, gereinigt, bronziert etc. Dogheimstraße 5 bei **Schill.**



Thier-Ausstopperei

von

E. Utsch,

Geisbergstrasse 11.

Chocoladenhaus Carl F. Müller,

Langgasse 8,

empfiehlt seine anerkannt vorzüglichen

Cacao-Sorten, garantirt rein:

No. 1 per Pfd. 1.20 | No. 3 per Pfd. 2.00
No. 2 " " 1.60 | No. 4 " " 2.40
No. 5 per Pfd. 2.80.

Hafercacao per Pfd. 95 Pfd.

Miras Nährsalz Cacao Schachtel 50 Pf., 1 Mk.

Bei Abnahme von 5 Pfd. Cacao gebe 10% Rabatt.

Thermalbäder pro Dutzendkarten **6 Mark** im **Savoy-Hôtel, Bärenstr. 3.** 8779

Gummi-Artikel

Latest Novelty. „Americans“ Guaranteed for one year. **Bärenstrasse 4**, im Toiletten- und Parf.-Geschäft. 5500

Wer liefert Nachtanzüge

(logen. Bygamas) für die Tropen aus engl. Baumwollflanell, bestehend aus Jacke und Hose. Schriftl. Offerten an **Dr. Wegerhoff, Albrechtstraße 20.**

Elektrische Schellenanlagen, Alarminrichtungen gegen Diebe, sowie **Telephon** legt sachgemäß und billig an **H. Heller, Dranienstraße 3.**

Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos **J. Kuhl,** gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2. Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr h. rechtz. Bostellg. a. ausser d. Hause. 8181

Akademische Zuschneide-Schule

v. **Hr. J. Stein,** Bahnhofstr. 6, Stb. 2, im **Adrian'schen Hause.**

Erste, älteste u. preisw. Fachschule am Plage 1. d. sämtl. Damen- und Kindergard., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht fehl. Methode. Vorzügl. prakt. Unterr. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül. Aufm. tägl. Costüme w. zugechn. u. eingerichtet. Taillemust. incl. Futter u. Kappr. 1.25, Rocksch. 75 Pf. bis 1 Mk. Kleiderbüsten in Stoff und lackirt ab bill. Preis. 8087

Verres Zimmer (nicht Sonnenseite), welches sich als

Maler-Atelier

eignet, sofort gerüst. Offerten mit billigster Preisangabe unter **N. L. 236** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Karstraße:** Menzel, Emserstr. 48.
- Adelheidstraße:** Jung Wwe., Ecke Adolphsallee; Nicolay, Ecke Karstr.; Blumer, Ecke Schiersteinerstr.; Schmidt, Dranienstr. 18.
- Adlerstraße:** Groß, Ecke Schwalbacherstr.; Dönges, Ecke Hirschgraben; Blas, Ecke Schachtstr.
- Adolphsallee:** Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.; Brodt, Albrechtstr. 16; Groß, Ecke Goethestr.; Kirsh, Schlichterstr. 16.
- Albrechtstraße:** Brodt, Albrechtstr. 16; Pinnenlohl, Ecke Morigstr.; Hild, Ecke Luxemburgstr.; Kolb, Albrechtstr. 42.
- Bahnhofstraße:** Böttgen, Friedrichstr. 7; Engelmann, Bahnhofstr. 4.
- Bertramstraße:** Prinz, Ecke Eleonorenstr.; Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
- Bismarck-Ring:** Senebald, Ecke Bertramstr.; Höpfer, Ecke Bleichstr.; Helbig, Ecke Bleichstr.; Beder, Ecke Hermannstr.; Jung, Ecke Forststr.; Gener, Frankenstr. 28.
- Bleichstraße:** Scherger, Ecke Hellmundstr.; Weimer, Ecke Baltramstr.; Höpfer, Ecke Bismarck-Ring.
- Blücherplatz:** Sommerer, Ecke Moon- u. Forststr.
- Blücherstraße:** Helbig, Ecke Bismarck-Ring; Heinrich, Blücherstr. 24.
- Bülowstraße:** Ehl, Bülowstr. 7; Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.
- Castellstraße:** Maus, Castellstr. 10.
- Dambachthal:** Hendrich, Ecke Kapellenstr.
- Delaspestraße:** Böttgen, Friedrichstr. 7.
- Dogheimerstraße:** Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.; Lenz, Ecke Hellmundstr.; Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.
- Drudenstraße:** Ackermann, Drudenstr. 8; Klapper, Ecke Seerobenstr.

- Eleonorenstraße:** Prinz, Ecke Bertramstr.
- Emserstraße:** Ackermann, Drudenstr. 8; Menzel, Emserstr. 48.
- Faulbrunnenstraße:** Fischer, Kirchg. 30; Engel, Ecke Schwalbacherstr.
- Feldstraße:** Herrmann, Feldstr. 2; Giese, Ecke Kellerstr.; Forst, Feldstr. 19.
- Frankenstraße:** Rudolph, Ecke Baltramstr.; Schuur, Frankenstr. 17; Gener, Frankenstr. 28; Wed, Frankenstr. 4.
- Friedrichstraße:** Böttgen, Friedrichstr. 7; Philipp, Ecke Neugasse; Dehse, Ecke Schwalbacherstr.
- Gemeindebadgäßchen:** Alexi, Michelsberg 9.
- Goebenstraße:** Senebald, Ecke Bertramstr. und Bismarck-Ring.
- Goethestraße:** Krieger, Goethestr. 7; Groß, Ecke Adolphsallee; Ales, Ecke Morigstr.; Sauter, Ecke Dranienstr.
- Grabenstraße:** Schaud, Neugasse 17.
- Gustav-Adolfstraße:** Horn, Ecke Hartingstr.
- Hartingstraße:** Jöbert Wwe., Philippenbergstr. 29; Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
- Helenenstraße:** Dorn, Helenenstr. 22; Dehshäger, Ecke Wellstr.
- Hellmundstraße:** Haybach, Ecke Wellstr.; Scherger, Ecke Bleichstr.; Jäger, Ecke Hermannstr.; Lenz, Ecke Dogheimerstr.; Wed, Frankenstr. 4.
- Herderstraße:** Lenz, Ecke Herderstr.; Dienstbach, Ecke Körnerstr.; Christian, Ecke Luxemburgstr.; Wube, Niehlstr. 21.
- Hermannstraße:** Beder, Ecke Bismarck-Ring; Fuchs, Baltramstr. 12; Jäger, Ecke Hellmundstr.
- Herrgartenstraße:** Gernand, Herrgartenstr. 7.

- Hirschgraben:** Dönges, Ecke Adlerstr.; Petry, Steingasse 6.
- Hochstraße:** Alexi, Michelsberg 9.
- Jahnstraße:** Lenz, Ecke Karstr.; Schmidt, Ecke Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:** Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2; Rosbach, Ecke Jahnstr.
- Kapellenstraße:** Hendrich, Ecke Dambachthal.
- Karlstraße:** Nicolay, Ecke Adelheidstr.; Lenz, Ecke Jahnstr.; Bund, Ecke Niehlstr.; Reef, Ecke Rheinstr.
- Kellerstraße:** Lendle, Ecke Schiffstr.; Giese, Ecke Feldstr.
- Kirchgasse:** Wirth Nachf. (Hr. Laupus), Ecke Rheinstr.; Fischer, Kirchgasse 30; Staffen, Kirchgasse 51.
- Körnerstraße:** Dienstbach, Ecke Herderstr.; Lenz, Ecke Herderstr.
- Jahnstraße:** Menzel, Emserstr. 48.
- Lehrstraße:** Petry, Ecke Hirschgraben.
- Luxemburgstraße:** Christian, Ecke Herderstr.; Hild, Ecke Albrechtstr.; Kolb, Albrechtstr. 42.
- Marktstraße:** Schaud, Neugasse 17.
- Mauergasse:** Lenz, Mauergasse 9.
- Mauritiusstraße:** Minor, Ecke Schwalbacherstr.
- Michelsberg:** Wötte, Ecke Schwalbacherstr.; Alexi, Michelsberg 9.
- Morigstraße:** Pinnenlohl, Ecke Albrechtstr.; Weber, Morigstr. 18; Ales, Ecke Goethestr.; Los, Morigstr. 70; Maus, Morigstr. 64.
- Museumstraße:** Böttgen, Friedrichstr. 7.
- Nerostraße:** Spelken, Nerostr. 12; Müller, Nerostr. 23; Himmel, Ecke Herderstr.

- Neugasse:** Philipp, Ecke Friedrichstr.; Schaud, Neugasse 17; Spix, Schulgasse 2; Lenz, Mauergasse 9.
- Nicolassstraße:** Gernand, Herrgartenstr. 7; Krieger, Goethestr. 7.
- Oranienstraße:** Schmidt, Dranienstr. 18; Sauter, Ecke Goethestr.
- Philippenbergstraße:** Jöbert, Philippenbergstr. 29; Dorn, Ecke Harting- und Gustav-Adolfstr.
- Platterstraße:** Friedrich, Platterstr. 42; Maus, Castellstr. 10.
- Querstraße:** Müller, Nerostr. 23.
- Rheinstraße:** Wirth Nachf. (Hr. Laupus), Ecke Reef, Ecke Karstr.; [Kirchg.; Senb, Ecke Wörthstr.
- Niehlstraße:** Bund, Ecke Karstr.; Wube, Niehlstr. 21.
- Röderstraße:** Cron, Ecke Römerberg; Kiffel, Röderstr. 27; Kimmel, Ecke Nerostr.
- Römerberg:** Krug, Römerberg 7; Cron, Ecke Röderstr.
- Roonstraße:** Sommerer, Ecke Forststr.; Birk, Ecke Westendstr.
- Saalgasse:** Stüder, Saalg. 24/26; Fuchs, Ecke Webergasse.
- Schachtstraße:** Blas, Ecke Adlerstr.
- Scharnhorststraße:** Wagner, Scharnhorststr. 7; Ehl, Bülowstr. 7; Ackermann, Ecke Westendstr.
- Schiersteinerstraße:** Blumer, Adelheidstr. 76; Kirsh, Schlichterstr. 16.
- Schulgasse:** Spix, Schulgasse 2.
- Schwalbacherstraße:** Groß, Ecke Adlerstr.; Wötte, Ecke Michelsberg; Minor, Ecke Mauritiusstr.; Engel, Ecke Faulbrunnenstr.; Beyse, Ecke Friedrichstr.
- Sedanplatz:** Faust, Sedanstr. 9; Lenz, Wellstr. 51; Senb, Westendstr. 1.

- Sedanstraße:** Faust, Sedanstr. 9; Fischer, Baltramstr. 31.
- Seerobenstraße:** Klingelhöfer, Seerobenstr. 16; Klapper, Ecke Drudenstr.
- Steingasse:** Petry, Steingasse 6; Ernst, Steingasse 17.
- Stiftstraße:** Lendle, Ecke Kellerstr.
- Taunusstraße:** Schmidt, Taunusstr. 47.
- Walkmühlstraße:** Menzel, Emserstr. 48.
- Walramstraße:** Fischer, gegenüber Sedanstr.; Rudolph, Ecke Frankenstr.; Fuchs, Baltramstr. 12; Knapp, Ecke Wellstr.; Weimer, Ecke Bleichstr.
- Webergasse:** Fuchs, Ecke Saalgasse.
- Weilstraße:** Kiffel, Röderstr. 27.
- Weisenburgstraße:** Faust, Sedanstr. 9.
- Wellstrasse:** Haybach, Wellstr. 22; Knapp, Ecke Baltramstr.; Lenz, Wellstr. 51; Dehshäger, Ecke Helenenstr.
- Westendstraße:** Senb, Westendstr. 1; Birk, Ecke Roonstr.; Wagner, Scharnhorststr. 7; Ackermann, Ecke Scharnhorststr.
- Wörthstraße:** Senb, Ecke Rheinstr.; Schmidt, Ecke Jahnstr.
- Yorkstraße:** Sommerer, Ecke Roonstr.; Jung, Ecke Bismarck-Ring.
- Zimmermannstraße:** Berghäuser, Ecke Dogheimerstr.
- Ziebrück:** Heinrich, Scherger, Armerstr. 7, B.
- Zierstadt:** Carl Häuser, Rathhausstr. 2; Wih. Weger, Feldstr. 8.
- Dogheim:** Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
- Erbenheim:** Stahl, Ortsdiener, Kloppehstr.
- Rambach:** Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
- Sonnenberg:** Philippine Wiesenborn, Thalfstr. 2.
- Schierstein:** Josef Weyer, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freiheften. Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Uebersicht

der Einnahmen und Ausgaben pro 1902 bis 30. September inclusive.

| Einnahmen. | | Conti. | Ausgaben. | |
|------------|----|---|------------|----|
| Mark. | ℳ. | | Mark. | ℳ. |
| 1,086,571 | 85 | Vorschüsse | 2,506,753 | 29 |
| 66,825 | 45 | Hypotheken und Restkaufschillinge | 397,631 | 25 |
| 2,629,391 | 92 | Wechsel | 3,513,846 | 64 |
| 2,149 | 85 | Rückwechsel | 2,844 | 18 |
| 806,440 | — | Bankwechsel | 1,016,792 | 90 |
| 3,910,512 | 88 | Conto-Corrent-Debitoren | 5,454,179 | 60 |
| 9,332,067 | 55 | Conto-Corrent-Creditoren | 7,972,529 | 78 |
| 3,103,134 | 73 | Sparkasse | 951,721 | 20 |
| 1,267,624 | — | Darlehen | 172,409 | — |
| 656,865 | 85 | Bank-Verkehr mit der Genossenschaftsbank | 663,027 | 20 |
| 2,106,829 | 24 | Giro-Verkehr mit der Genossenschaftsbank | 2,261,322 | 09 |
| 5,970,655 | 01 | Giro-Conto bei der Reichsbank | 5,981,406 | 87 |
| 1,655,764 | 66 | Verkehr mit anderen Bankinstituten (Banken-Conto) | 1,829,604 | 27 |
| 200,216 | 61 | Incasso-Conto | 206,959 | 45 |
| 340,315 | 77 | Coupons und Sorten | 354,563 | 87 |
| 746,503 | 31 | Commission | 745,693 | — |
| 1,322,750 | 79 | Commissions-Effecten | 1,322,750 | 79 |
| 812,072 | 40 | Bereins-Effecten | 1,124,649 | 68 |
| 41,345 | — | Reservefonds | — | — |
| 100,353 | 62 | Special-Reservefonds | — | — |
| 534,688 | 82 | Geschäfts-Anteile (Mitglieder-Guthaben) | 14,264 | 83 |
| — | — | Haus-Conto | 182,495 | 71 |
| — | — | Mobilien-Conto | 7,230 | — |
| Zinsen: | | | | |
| Mr. | ℳ. | | Mr. | ℳ. |
| 6,552 | 33 | Uebertrag von 1901 | — | — |
| 43,389 | 15 | Vorschuss-Zinsen | — | — |
| — | — | Darlehens-Zinsen | 27,104 | 53 |
| 14,254 | 82 | Effecten-Zinsen | 5,825 | 38 |
| 7,470 | 20 | Hypotheken- u. Restkaufschillings-Zinsen | 313 | 08 |
| 1,358 | 15 | Extra-Zinsen | 83 | 50 |
| 27,857 | 81 | Disconto | 656 | 65 |
| 101,077 | 46 | Hausmiete | 33,482 | 04 |
| 2,355 | — | Schrankmiete | — | — |
| 1,309 | 50 | Provision | 746 | 73 |
| 4,749 | 12 | Verwahrungprovision | — | — |
| 283 | 35 | Verwaltungskosten | 17,606 | 49 |
| — | — | Geschäftskosten | 6,337 | 04 |
| 243 | 30 | Hauskosten | 492 | 46 |
| — | — | Dividende | 23,782 | 79 |
| 25,413 | 71 | Gewinn-Conto | — | — |
| 2,526 | 33 | Kassen-Bestand am 30. September 1902 | 65,713 | 93 |
| 36,830,837 | 08 | | 36,830,837 | 08 |

Stand der Mitglieder am 30. September 1902: 2100.
Zugang im 3. Vierteljahr 1902: 73.

Wiesbaden, den 1. Oktober 1902.

F 385

Allgemeiner Vorschuss- u. Sparkassen-Verein zu Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung

H. Meis. A. Schönfeld. C. Michel. F. Nickel.

Geschäftsgebäude: Mauritiusstraße 5.

Gutgehende Bäckerei

mit schönem Haus ist für ca. 100,000 Mr., bei Mindestanzahlung von 15,000 Mr. zu verkaufen. Baldige Offerten unter K. F. 120 sind an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Friseur-Geschäft, gut gehend, für 380 Mr. sofort zu verkaufen. Offert. unt. K. N. 209 postl. Schönenhofstraße.

Suche einen Theilhaber mit 2000 Mr. geg. dopp. Einkommen mit Obst- u. Verkauf. Offerten unter A. L. 221 an den Tagbl.-Verlag.

Ich empfehle mich für sämtliche Reparaturen u. Maurerarb., sow. u. Weisen von Räden und Manfarden. Bestellungen Friedrichstraße 45, Stb. r. 2 r. Hoppe.

Schreibmaschine,

erstklassiges System, nur kurze Zeit gebraucht und noch neu, Umhänge halber mit Garantie preisw. zu verkaufen. Offerten erb. unter G. M. 249 an den Tagbl.-Verlag.

Ruß-Schreibstich zu verk. Gr. Durast. 6. 3.

Rönigspudel, Zwerg-Rehpincher, Windspiel, Alle echte Rasse, billig zu verkaufen Frankfurterstraße 9, Cigarrenladen.

Grdl. 4-3-Wohn.,

1. Etage eines Landhauses, hochliegend und groß. Garten, mit herrl. Ausf., Glasabfluß, Gas- u. Wasserleitung, gleich oder später zu vermieten. F 155

Villa Schmitt-Manderbach, Biebrich, am Rossbacher Berg, nahe Haltestelle Schloßpark.

Reichstr. 37, 2 l., möbl. Zimmer an verm.

Kellerstraße 13, 2. Et., ungenirt, möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.

Sirchgasse 11, 2 links, möbl. Zimmer.

Birnen.

Gute Gb- u. Winterbirnen b. Schwachstraße 23, 3. l. Verregungs halber herrschaftliche Bel.-Etage, 5-6 Zimmer u. Zubeh., in Villa (Rerodhalviertel) sof. zu verm. Nachzutr. im Tagbl.-Berl. 5740 Mg

Geschäfts-Uebertragung.

Hierdurch beehre ich mich meiner geehrten Kundenschaft zur Kenntniß zu bringen, daß ich mit dem heutigen Tage mein

Papier- und Schreibwaaren-Geschäft

an Herrn Carl Michel übertragen habe.

In dem ich für das mir entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Ph. Kleber Wwe.

Höf. Bezug nehmend auf obiges Inserat, gestatte ich mir, mich einer geehrten Kundenschaft und Nachbarschaft bei Bedarf in jeglichen Papier- und Schreibwaaren bestens empfohlen zu halten. Ganz besonders erlaube ich mir noch auf ein wohlassortirtes Lager in Cigarren zu verweisen.

Hochachtungsvoll

Carl Michel,
Querstraße 1.

Die **Biebrich, Armenrubstraße 7**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatt** nimmt

Tagblatt-Bestellungen sowie

Anzeigen-Aufträge

für das **Wiesbadener Tagblatt**

zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Inhaber:
H. Scheurer

Geschäfts-Uebertragung.

Ich beehre mich hiermit ergebenst zur Kenntniß zu bringen, daß ich mit dem 1. d. M. meins

Brod- und Feinbäckerei,

verbunden mit Conditorei,

8 Bismarck-Ring 8,

an Herrn Jakob Blass übertragen habe. In dem ich für das mir bewiesene Wohlwollen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe meinem Nachfolger entgegen bringen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Peter Hess.

Auf vorstehende Benachrichtigung ergebenst Bezug nehmend, halte ich mich der geehrten Kundschaft angelegentlich empfohlen. Gleichzeitig bemerke ich, daß mein seither in der Balramstraße 14/16 betriebenes Geschäft dahin verlegt wird und bitte ich meine werthe Kundenschaft und Nachbarschaft, mir auch dahin folgen zu wollen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch nur beste Bedienung mir das Vertrauen meiner werthen Abnehmer und Gönner zu sichern.

Hochachtungsvoll

Jakob Blass.

Adresskarten * Circulare

Preislisten * Facturen

Alle Drucksachen für den Contor-Bedarf

In bester Ausführung
rasch und preiswürdig

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Telephon 2266 Wiesbaden Langgasse 27

Avise
Wechsel

Prospecte
Plakate

Rechnungen * Quittungen

Briefköpfe * Couverts

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalt, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redaktionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenteil von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Inseratensorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schallerhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, communalständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Anerkennende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Alt-Rassau“, Blätter für alte Nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirtschaftliche Rundschau“, zwei „Taschenschepläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verloosungsliste“, sowie „Amtliche Anzeigen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, dreimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit fast einem halben Jahrhundert überall zu finden

weil unentbehrlich für Jedermann.

Reichshallen-Theater.

Heute Mittwoch, den 1. Oktober, das
Riesen-Programm.

U. A.:

| | |
|--|--|
| Clärchen Schenk, jugendliche Soubrette. | Geschwister Pless, Duetistinnen. |
| Hanny Carness, Akrobatische Tänzerin. | Ogoston's Melange-Akt. |
| Affentransformations-Akt am fliegenden Luft-Apparat, ausgeführt von Mr. Duran. | Fred Casonova mit seinem urkomischen Burlesk-Akt. |
| Clara Humbrecht, Costüm-Soubrette. | Otto Berg, Humorist (prolongirt). |
| The Wendini's Spring-Potpourri. | Willy Hochberg, Character-Komiker. |
| Ada Schäfer, Bravour-Soubrette. | |

Blockholz — Anzündeholz

(Specialität) zum Preis von **Mk. 1.60** per 50 Kgr. frei Haus, **sehr gut, billig u. bequem in der Verwendung**, da dasselbe genügend klein ist. Probe steht im Bureau zur Ansicht. — Ferner empfehle alle Sorten **Ruhrkohlen, Coßs, Brifets, Anthracit, Eierkohlen in anerkannt ersten Qualitäten zu niedrigsten Preisen bei streng reeller Bedienung.** Preislisten zu Diensten.

Telefon 911. **Rudolf Sator,** Rheinstr. 26.



Donnerstag, den 2. Oktober: Ausflug nach Eberbach.
Abfahrt 2 Uhr 40 Min. (Rheinbahnhof). F 457
Gäste willkommen.

Stock- und Schirm-Fabrik
Wilh. Renker, 6 Paulbrunnensstraße 6.
Eigenes Fabrikat. Billige feste Preise.
Uebersiehen. Reparaturen in jeder Zeit.

la Pferdefleisch

empfehl
M. Dreße, 80. Hochstraße 30.
Telephon 2612.

Zwetschen
in frischer Sendung eingetr., **10 Pfund 1 Mk.**
bei **Christ. Diels, Grabenstr. 9.**

Von der Reise zurück. Dr. Lugenbühl

Specialarzt für Kinderkrankheiten.

L. Frk., 1. a. Bureauarb. sowie i. Verf. bew., sucht Stell. gleich wech. Br., übern. auch Fittale. Offerten unt. **11. 16.** Langgasse 7, Kaffeegeschäft.

Diejenige Person, welche Montag Abend in der Bahnhofstraße ein **Portemonnaie** mit Inhalt gefunden hat, wird erlucht, dasselbe sofort abzugeben, da dieselbe erkannt ist, andernfalls Anzeige erfolgt. Wo? laut der Taabl.-Verlaga. Md

Hundertmarktschein verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Polizeidirection.

Am 29. Sept., Nachmittags, ist auf einer Bank im Nerothal ein **helledernes Handtäschchen**, Inhalt ein Portemonnaie mit etwas Geld, zurückgelassen worden. Die ehtliche Finderin wird gebeten, dasselbe im Hundsbureau der Straßenbahn, Luisenstraße 7, gegen Belohnung abzugeben.

Verloren zwei zusammengebundene Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben Bülowstr. 2, i. Baden.

Entlaufen Jagdhund, Pointer, weiß mit gelbem Halsband, gez. Traine, Mainz. Abzugeben Vestingstraße 9, Wiesbaden.

Ein Hund zugelassen. Farbe weiß mit gelbem Kopf und Ohren. Halsband m. Namen. Abzuholen in **Dogheim, Neugasse 82, bei Heidner.**

Wenn willst Du Deiner Bildl. das „Berlobungsringlein“ an d. Finger heften??

M. Buch — Webera., Colonnade, Himm's?

Durch die glückliche Geburt eines **prächtigen Mädchens** wurden hoch erfreut
Friedrich Scheffel und Frau, Marie, geb. Hoffmann.

Heute Vormittag 6 Uhr entschlief nach längerem Leiden unser theurer Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel,

Heinrich Müller,
im 78. Lebensjahre.
Wiesbaden, Sonn. Karlsruhe,
30. September 1902.
Die trauernden Hinterbliebenen
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Familien Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
Geboren. 23. Sept.: dem Gärtnergehülfen Joseph Schneider e. S.; dem Friseur Johann Greif zu e. S., August Johann Peter. 24. Sept.: dem Gasarbeiter Ludwig Schmidt e. L., Helene Luch. 25. Sept.: dem Fuhrknecht Heinrich Klump e. S., Karl August. 27. Sept.: dem Hausdiener August Kaiser e. S., Leonhard Johann. 28. Sept.: dem Schlosser Wilhelm Rabr e. S., Wilhelm. Angeboten. Dachbedergehülfe Georg Rubin hier mit Johanneette Sturm hier. Postbote Peter Hoffmann zu Frankfurt a. M. mit Anna Maria Horn hier. Fabrikarbeiter Karl Schmidt zu Idstein mit Maadalene Katharine Johanneette Krämer zu Münster. Kaufmann Moritz Rosenthal hier mit Mathilde Baer hier. Hausdiener Emil Daas hier mit Katharine Dederoth hier. Fuhrknecht Karl Högel hier mit Anna Hildebrand hier. Landwirt Georg Schmitt zu Arnsheim mit Wilhelmine Klärner hier. Verwitwete Schmiedgehülfe Friedrich Schmidt hier mit Wilhelmine Derrms hier. Postbote Wilhelm Nassau hier mit Christine Reid hier. Sergeant im Infanterie-Regiment No. 9 Wilhelm Franz zu Strahburg mit Henriette Marie Christiane Schade hier. Bauarbeiter Philipp Feldmann zu Halle a. d. S. mit Auguste Sofia Emma Gerlach daselbst.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß mein guter unvergeßlicher Vater, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel,

Stadtrechner Adolf Rübsamen,

heute nach längerem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Wiesbaden, den 30. September 1902.

Carl Rübsamen und Angehörige,
Westendstraße 18.

Die Beerdigung findet am Freitag Nachmittag um 3 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.